

Leistungsverzeichnis

RB02 Dach

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 2 RB02 Dach
Abgabetermin
Zuschlag bis

| Angebotssumme | Ungeprüft, EUR | Geprüft, EUR |
|---------------------------------|-----------------------|--|
| Gesamtsumme, netto | | |
| Zzgl. 19% Mehrwertsteuer | | |
| Gesamtsumme, brutto | | |
| Der Bieter | | |
| | Ort, Datum | Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

| Nr./OZ | Bezeichnung |
|--------|--|
| 1 | <p>I.I. BAUVORHABEN UND LAGE DER BAUSTELLE IM ÜBERBLICK</p> <p>Haus 38a Erweiterung Hauptküche</p> <p>I.I.I. VORHABEN</p> <p>Die Universitätsklinikum Dresden Service GmbH plant einen Neubau mit folgenden Nutzungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung Hauptküche mit einer Spülküche, Umkleiden und Sanitärräumen- Büroflächen <p>in zentraler Lage im Hauptcampus des Klinikgeländes inmitten in Betrieb befindlicher, genutzter Gebäude mit teilweise hochsensiblen Nutzungen.</p> <p>Das Baugebiet ist eben. Die Höhenlage beträgt etwas +113,55 ü. NHN. Das Projektnull sowie der spätere Geländeanschluss liegt ebenfalls bei +113,55 ü. NHN. Das Erdgeschossniveau liegt bei +1,00m, das entspricht einer Höhe von 114,55 ü. NHN.</p> <p>Der Neubau wird als weitestgehend freistehendes mehrgeschossiges Gebäude in Skelettbauweise, mit tragenden Stahlbeton-Außenwänden, Stahlbeton-Innenwänden, -stützen, -unterzügen und -decken in Fertigteil- und Halbfertigteiltechnologie errichtet. Das Gebäude ist teilunterkellert. Der Anschluss an die Bestandsküche Haus 38 erfolgt mit einem eingeschossigen Verbindungsbauwerk, weiterhin ist aus dem Untergeschoss eine unterirdische Medienanbindung an die Versorgungsgänge (Kollektoren) vorgesehen. Die Fassade ist als Lochfassade mit einem Wärmedämmverbundsystem konzipiert, der Bereich Erdgeschoss und Treppenhaus 1 erhält eine vorgehängte hinterlüftete Fassade. Der Ausbau erfolgt nichttragend mit Leichtbauwänden. Die Laderampen werden teilweise mit einem Vordach als Stahlkonstruktion überdeckt.</p> <p>Gebäude mit rechteckiger Grundfläche in folgenden Abmessungen:</p> <p>Ca. L 34,80 m x B 22,40 m x H 15,00 m (exklusive Vordach und Verbinder Gesamthöhe ca. 20,90 m mit UG/Gründung und Dachaufbauten</p> <p>I.I.II. LAGE IM KLINIKCAMPUS</p> <p>Der Standort des Gebäudes befindet sich auf dem Flurstück Nr. 106/14 auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden. Westlich befindet sich das Haus 28, östlich grenzt das Haus 38 an und ist mit dem Haus 38a zukünftig über einen Verbinder eingeschossig zusammengeschaltet. Südlich befindet sich das Haus 136, nördlich das Haus 27.</p> <p>Auf dem Baufeld erfolgte nach Abbruch des Hauses 90 keine weitere Nutzung.</p> <p>Auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden und in unmittelbarer Nähe zum Baufeld befinden sich lärm- und erschütterungssensible Nutzungen, hierauf ist besonders Rücksicht zu nehmen.</p> <p>I.I.III. ZUFAHRT / ZUGÄNGE</p> <p>Das Baufeld ist über die Mildred-Scheel-Straße erschlossen. Die Zufahrt erfolgt aus dem öffentlichen Straßenraum über eine Schrankenanlage auf klinikinterne befestigte Straßen unmittelbar bis auf das Baufeld.</p> <p>Aufgrund der weiteren im Umfeld erfolgenden Parallelbaumaßnahmen ist über die Gesamtbauezeit von wechselnden Zu- und Abfahrtswegen sowie gesonderten Vorkehrungen für Großtransporte auszugehen. Die aktuellen Verkehrsregelungen werden im Rahmen der regelmäßigen Bauberatungen rechtzeitig präzisiert und vorgegeben.</p> <p>Zufahrtsbereiche und Aufstellflächen für die Feuerwehr sind ständig freizuhalten.</p> |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

| Nr./OZ | Bezeichnung |
|---------------|---|
| | <p>Über die zugewiesenen Flächen hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen, die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.</p> <p>Unzulässiger Fahrverkehr und Parken innerhalb des Klinikgeländes ist untersagt und wird gegenüber den Verursachern durchgesetzt.</p> <p>I.I.IV. PARKEN</p> <p>Parkplätze für den AN stehen auf dem gesamten Gelände des UKD sowie auf dem Baufeld nicht zur Verfügung. Fahrzeuge des AN dürfen sich nur kurzzeitig zum Be- und Entladen auf dem Gelände des UKD bzw. auf dem Gelände der Baustelle aufhalten.</p> <p>Es dürfen keine Fahrzeuge im gesamten Gelände des Klinikums sowie im Baustellenbereich zum Warten bzw. als Lenkzeitpausen geparkt werden.</p> <p>Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Der AG hat das Recht, nicht berechnete Kfz kostenpflichtig auf Gefahr und zu Lasten des AN abschleppen zu lassen.</p> <p>I.I.V. ARBEITSZEITEN</p> <p>Die Bauleistungen dürfen nur in der Zeit von Montag bis Samstag von 07:00 - 20:00 Uhr durchgeführt werden. Lärmintensive Arbeiten sind in der Zeit von 13:00 - 15:00 Uhr (Mittagsruhe im UKD) zu vermeiden. Bei entsprechenden Beschwerden erfolgt sofortiger Baustopp durch die Bauleitung.</p> <p>I.I.VI. NACHBARN</p> <p>Auf die Nutzer und Patienten der angrenzenden Klinikgebäude ist bei den Arbeiten insbesondere hinsichtlich Lärm- und Staubentwicklung Rücksicht zu nehmen, um daraus resultierende Belästigungen zu reduzieren.</p> <p>Lärmintensive Arbeiten sind mind. 5 Werktage im Voraus dem AG schriftlich anzuzeigen, um entsprechende klinikinterne Organisationsmaßnahmen zu ermöglichen. Die Freigabe der angezeigten Arbeiten erfolgt spätestens 3 Werktage vor Leistungsbeginn.</p> <p>I.II. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR ORGANISATION</p> <p>I.II.I. BAUSTELLENEINRICHTUNG</p> <p>Die übergeordnete Einrichtung der BE-Fläche, wie Bauzaunstellung mit 3 Toren und Verkehrswebeleuchtung erfolgen jeweils durch gesonderte AN. Alle Angaben siehe beiliegende BE-Pläne. Die weitere Detaillierung erfolgt in gemeinsamer Abstimmung zwischen dem AG/ der OÜ und den einzelnen ANs.</p> <p>Die Bauberatungen finden in der Containeranlage auf der benachbarten BE-Fläche zwischen Haus 28 und Haus 46 statt. Sanitärcontainer werden vom AG zur Verfügung gestellt und befinden sich ebenfalls auf einer benachbarten BE-Fläche vor dem Haus 136. Der Betrieb des Sanitärcontainers wird durch den AG organisiert.</p> <p>Die Verlängerung der bereitgestellten Medien Bauwasser und Baustrom bis zum unmittelbaren Einsatzort der eigenen Leistung sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Im Auftrag des AG werden auf allen Etagen mehrere Standkästen zur Elektroversorgung sowie die Beleuchtung der Verkehrswege bereitgestellt.</p> |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

| Nr./OZ | Bezeichnung |
|--------|---|
| | <p>Sämtliche elektrische Anlagen der eigenen Nutzung sind nach den technischen Regelwerken einsatzbereit zu halten und in den Regelabständen zu prüfen. Durch den SiGeKo erfolgt die regelmäßige Prüfung und bei Erfordernis die Außerbetriebsetzung. Bauzeitverlängerungen aufgrund der Abschaltung von nicht zulässigen Gerätebetriebs gehen zu Lasten des AN, einschließlich allen Mehraufwands der Folgegewerke bis zum Fertigstellungstermin.</p> |
| | <p>I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM</p> |
| | <p>Es werden zentrale Anschluss- und Einleitepunkte durch den AG in unmittelbarer Nähe zum Baufeld zur Verfügung gestellt.</p> |
| | <p>Die Stellung eines Bauwasseranschlusses erfolgt mittels Standrohr und Zuleitung aus einem Trinkwasserschacht., Leistungsdaten: ca. 4 bar, Zapfventile DN20.</p> |
| | <p>Baustromanschluss erfolgt durch den AG über Baustromverteiler</p> |
| | <ul style="list-style-type: none">- Zentral innerhalb der BE 1 St. Baustromverteiler Gruppenverteiler Bemessungsstrom 120 A 230/400VAC- je Etage, Baustromverteiler Endverteiler Bemessungsstrom 32 A 230/400VA (Erst nach Fertigstellung Rohbau) |
| | <p>Für die Mitnutzung der bereitgestellten Bauwasser- und Baustromanschlüsse erfolgen Abzüge gemäß den BVB.</p> |
| | <p>I.II.III ÖRTLICHE RANDBEDINGUNGEN LOGISTIK</p> |
| | <p>- Klinikbetrieb -</p> |
| | <p>Paralleler Fahr- und Laufverkehr durch Klinikpersonal und -logistik auf unmittelbar angrenzenden Fahr- und Fußwegen auf der Nord-, West- und Südseite des Baufelds. Auf der Ostseite befindet sich das Bestandsgebäude Haus 38, in diesem Bereich ist während der gesamten Bauzeit die Anfahrbarkeit der Laderampe sowie die Freihaltung der angrenzenden Fluchtwege aus dem Haus 38 zu gewährleisten. Auf der West-, der Südseite und Nordseite befinden sich Bestandsgebäude in Nutzung, hier sind die Anlieferzonen sowie die Feuerwehrezufahrten dauerhaft freizuhalten. Im gesamten Klinikgelände ist auf die Vorrangigkeit des Klinikverkehrs und der ortsunkundigen Besucher zu achten.</p> |
| | <p>Die Baustelle befindet sich in der Nähe des klinikeigenen Hubschrauberlandeplatzes. Die derzeit abgestimmte Hakenhöhe von 26m über OKG hat keinen Einfluss auf den Hubschrauberverkehr. Hebezeuge, die über diese Höhe hinaus gehen, bedürfen einer separaten Abstimmung mit der UKD und Prüfung auf deren Auswirkungen auf den Flugverkehr. Darüber hinaus sei auf die besonderen Anforderungen aus den WBVB bei eigenem Kranbetrieb bzgl. Der unterbrechungsfreien Stromversorgung für Flugbefeuerung und sonstigen über die Firsthöhe der Nachbargebäude hinausgehenden Baugeräte bzw. Transportfälle hingewiesen und dann entsprechend zu berücksichtigen.</p> |
| | <p>- Baustellenlogistik -</p> |
| | <p>Der Wachschatz des UKD schliesst die Baustellentore am Bauzaun (3 Stück) zu. Als BE-Fläche (Transport- und Übergabezone, Lagerfläche Baumaterial sowie Materialcontainer) steht die unmittelbar an das Baufeld angrenzende Fläche gemäß der Zeichnung Lageplan BE zur Verfügung. Das AG eigene Baulogistikkonzept wird in Abhängigkeit der weiteren Arbeiten und im Abgleich mit eventuellen Parallelbaumaßnahmen fortgeschrieben. Weitere BE-Flächen können nicht zur Verfügung gestellt werden.</p> |
| | <p>Der Beginn und Abschluss einer jeden Teilleistung ist dem AG/ der OÜ rechtzeitig vorab anzuzeigen. Die durch den AN geplanten Anlieferungen werden durch den AG/ die OÜ koordiniert und im Rahmen der regulären Baubesprechungen mit min. einer Woche Vorlauf abgestimmt (Koordinationspflicht des AN). Durch gelagerte Materialien belegte Flächen innerhalb des Gebäudes und innerhalb der BE-Fläche sind bei Bedarf nach Aufforderung der OÜ umgehend binnen 2 Werktagen zu</p> |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

Nr./OZ**Bezeichnung**

beräumen. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf Lagerflächen oder abschließbare Räume innerhalb des Gebäudes.

I.II.IV ABKÜRZUNGEN

AG (Auftraggeber)
AN (Auftragnehmer)
UKD (Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden)
BVB (Besondere Vertragsbedingungen)
WBVB (Weitere Besondere Vertragsbedingungen)
BE (Baustelleneinrichtung)
B (Breite)
L (Länge)
H (Höhe)
T (Tiefe)
D (Dicke/Durchmesser)
R (Radius)
OK (Oberkante)
OKR (Oberkante Rohbau)
UKR (Unterkante Rohbau)
BH (Brüstungshöhe)
FÖ (Fensteröffnung)
OK FFB (Oberkante Fertigfußboden)
OK RFB (Oberkante Rohfußboden)
OKG (Oberkante Gelände)
AHD (Abhangdecke)
LRH (Lichte Raumhöhe)
AP (Arbeitsplatz)
ggf. (gegebenenfalls)
einschl. (einschliesslich)
o.glw. (oder gleichwertig)

I.II.V SONSTIGES

- Planunterlagen -

Der AN erhält zur Bauanlaufberatung die Ausführungsunterlagen vom AG in digitaler Form und zusätzlich unentgeltlich in 1-facher Ausfertigung als Papierpläne. Die Planbereitstellung während der Baumaßnahme erfolgt digital. Weitere Plansätze in Papier erhält der Auftragnehmer auf Anforderung gegen Bezahlung.

- Bautagesberichte -

Der AN hat täglich Bautagesberichte zu führen und dem AG wöchentlich abgestimmt zu übergeben. Diese müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Abrechnung und die terminlichen Auswirkungen des Auftrages von Bedeutung sein können. Über besondere Vorkommnisse ist der AG zusätzlich täglich zu informieren.

- Hinweistexte -

Alle in den nachfolgenden Hinweistexten zu LV-Gruppen, LV-Unter-Gruppen, Positionen aufgeführten Hinweise, Erläuterungen, Spezifikationen etc. sind zur Kalkulation heranzuziehen und, wenn nicht gesondert ausgeschrieben, in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

Nr./OZ

Bezeichnung

II. ALLGEMEINE ANGABEN

II.I. PLANUNTERLAGEN

Zur Verschaffung eines Überblicks über das Bauvorhaben sind die beiliegenden Übersichtspläne gemäß Planliste zu beachten. Teilweise wird in den LV Positionen Bezug auf einzelne Pläne genommen.

HINWEIS: Die LV-Texte gehen den Plänen vor.

II.II. BAUABLAUF

Die Arbeiten sind, sofern witterungsbedingt möglich, ohne Unterbrechung in einem Zug zu erbringen. Notwendige Standzeiten, Trocknungszeiten etc. sind einzukalkulieren. Teilweise erfolgen Leistungen nach Abschluss der Hauptleistung (Dachabdichtung, Dachaufbauten). Dies ist jeweils in den einzelnen Positionen vermerkt.

Der genaue Ablauf ist im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Aufwendungen hierfür sind einzukalkulieren.

In Absprache mit der Bauleitung sind die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der Gewerke

- HLS, ELT
- Fassade
- Blitzschutzarbeiten

zu beachten.

Der Arbeitsablauf ist so einzurichten, dass bei Arbeitsunterbrechung offene Kanten des Abdichtungsaufbaus gegen das Eindringen von Niederschlägen geschützt sind; D.h., ein Abdecken der Dachhaut über Nacht sowie über arbeitsfreie Tage muss gewährleistet sein. Für Folgeschäden haftet der AN.

II.III. BE-FLÄCHE

Die Baustelleneinrichtungsfläche ist sehr beengt und beiliegenden BE-Plänen zu entnehmen.

- A_A_038A_--_BE_113 (BE-Plan Phase III Ausbau)

Lastannahmen für Baufahrzeuge sind dem BE-Plan zu entnehmen.

Alle Gebühren die im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung anfallen, z.B. Gebühren für Strassensperrungen bei Transporten, Kranstellung oder Anlieferungen etc. sind in die EP mit einzukalkulieren.

Telekommunikation ist Sache des Unternehmens (z.B. Handy). Das bauführende Personal / der verantwortliche Bauleiter / Polier des Auftragnehmers muss jedoch für die Bauleitung jederzeit (auch an Tagen an denen nicht gearbeitet wird - wie Wochenende, Sonn- und Feiertage etc.) für den Havariefall erreichbar sein.

Aufgrund der beengten BE-Fläche ist damit zu rechnen, dass Materialien innerhalb der BE-Fläche umgelagert werden müssen bzw. es zu erhöhten Aufwendungen beim Abladen kommen kann. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht extra vergütet.

HINWEIS: Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass der Abstand auf der Westseite zwischen Gerüst und Bauzaun nur ca. 1,20 m beträgt. Auf der Ostseite beträgt der Abstand zwischen Bestandsgebäude (Haus 38) und Gerüst ca. 1,3 - 2,8 m. Ein Umfahren des Gebäudes ist somit nicht möglich.

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

| Nr./OZ | Bezeichnung |
|--------|-------------|
|--------|-------------|

II.IV. BAUSTROM

Siehe I.II.II / Darüber hinausgehende, zur Ausführung nachfolgend beschriebener Leistungen erforderlichen Baustromkästen, sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.

II.V. BAUWASSER

Siehe I.II.II

II.VI. SANITÄRCONTAINER

Sanitärcontainer werden in ausreichendem Umfang durch den AG zur Verfügung gestellt. Die Sanitärcontainer befinden sich außerhalb des eingezäunten Baufeldes, ca. 50 m südöstlich von der Einfahrt zum Bautor 1. Die Lage ist beiliegendem BE-Plan zu entnehmen.

II.VII. VERMESSUNG

Der AG lässt einen Höhenbezugspunkt ausserhalb des Gebäudes sowie je einen Meterpunkt pro Geschoss innerhalb des Gebäude durch ein Vermessungsbüro anlegen.

Alle weiteren Einmessungen, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich sind, sind durch den AN selbst durchzuführen und werden, sofern nicht extra ausgeschrieben, nicht gesondert vergütet.

II.VIII. BELEUCHTUNG

Die Beleuchtung der Verkehrswege innerhalb des Gebäudes wird für die Dauer der Baumaßnahme durch den AG beauftragt und gestellt.

Die darüber hinausgehende, erforderliche Innen- / Aussenbeleuchtung, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich ist, ist durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.

II.VIII. GERÜST / ZUGANG AUF DAS DACH

Das Gebäude wird im Auftrag des AG auf der Aussenseite für die Fassadenarbeiten eingerüstet. Zur Erschliessung sind 3 Treppentürme am Fassadengerüst angebracht. Aufgrund der Höhe der Attika erfolgt kein Ausbau zum Dachfanggerüst. Eine Abstellmöglichkeit für Material auf dem Gerüst ist nicht vorhanden. Eine Materiallagerung auf den Gerüstebenen ist ausdrücklich untersagt.

Alle für die nachfolgend beschriebenen Leistungen erforderlichen Arbeits- und Schutzgerüste sind, sofern nicht gesondert ausgeschrieben, durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.

Der Zugang zum Dach erfolgt ausschliesslich über das Treppenhaus 1 im Gebäude. Ein Zugang vom Gerüst auf die Dachfläche ist nicht vorhanden.

II.X. HEBEZEUGE / KRAN / MOBILKRAN

Alle für die nachfolgend beschriebenen Leistungen erforderlichen Hebezeuge, Hebeanlagen, Krane, Mobilkrane etc. insbesondere für den Materialtransport auf das Dach sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen. Auf der Westseite könnte, in Abstimmung mit der Bauleitung, ein Aufzug / Schrägaufzug für die Dauer der eigenen Arbeiten aufgestellt werden. Dadurch erforderliche Umbaumaßnahmen am Gerüst gehen zu Lasten des AN. Das Gerüst ist nach Abschluss der Arbeiten in den Ursprungszustand zurückzusetzen.

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

Nr./OZ

Bezeichnung

Für Auf- / Abbau sowie Betrieb stehen am Übergabepunkt 120 A zur Verfügung.

II.XI. SICHERHEITSTECHNISCHE EINRICHTUNGEN

Die Ausführung der sicherheitstechnischen Einrichtungen, insbesondere der Absturzsicherungen an Kanten, sicherer Zuwegungen zu Arbeitsplätzen, muss permanent dem Baufortschritt folgend unverzüglich erfolgen. Der AN ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass jegliche Arbeiten erst nach Ausführung der erforderlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen begonnen werden.

Sicherheitsbestimmungen sind entsprechend den Vorgaben der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (UVV) bzw. den Vorschriften der jeweiligen Berufsgenossenschaft einzuhalten. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen, wie Anseilen der Arbeitskräfte etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

II.XII. UNTERGRUND

Der Verarbeiter hat sich vor Ausführung seines Gewerkes davon zu überzeugen, dass der bauliche Untergrund oder Vorleistungen den Voraussetzungen für sein Gewerk entsprechen. Evtl. Bedenken sind dem Auftraggeber vor Beginn der Ausführung schriftlich mitzuteilen. Nach Beginn der Arbeiten gilt der Untergrund als abgenommen.

II.XIII. KALKULATION

Bei der Kalkulation der Einheitspreise sind alle Maßnahmen zu berücksichtigen, welche für eine einwandfreie Konstruktion, Dichtigkeit und Dauerhaftigkeit der Abdichtung erforderlich sind. Der Transport auf das Dach bzw. vom Dach ist grundsätzlich mit einzukalkulieren.

II.XIII. SONSTIGES

Die Sicherung provisorischer Abdeckungen ist besonders im Bereich von Durchdringungen der Dachhaut vorzunehmen. Die Dampfsperre, sofern ausgeschrieben, dient gleichzeitig als vorläufige Abdichtung.

Anschlüsse an begrenzende oder durchdringende Bauteile sind in Koordination mit dem Sanitärklempner (Entlüfter, Einläufe etc.) und der Lüftungsfirma (Sockel Lüftungsgeräte etc.) auszuführen.

Vor Einbau sind die Gebrauchstauglichkeitsnachweise und Prüfzeugnisse der Dachabdichtungsmaterialien der Objektüberwachung vorzulegen.

Die Verarbeitungsrichtlinien und Empfehlungen der verschiedenen Herstellerfirmen sind einzuhalten.

Sämtliches Befestigungsmaterial wie Nägel, Schrauben, Dübel, Bolzen etc. ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Oberfläche korrosionsgeschützt nach DIN EN 10088-1, mindestens feuerverzinkt. Die zur Verwendung kommenden Befestigungsmittel müssen dem anerkannten Stand der Technik entsprechen und nach Herstellervorschrift bzw. bauaufsichtlicher Zulassung montiert sein.

Alle Bohrlöcher sind vor dem Setzen von Dübeln, Ankern etc. komplett auszublasen.

Die Befestigung von Verbundblechen auf der Unterkonstruktion hat grundsätzlich mit korrosionsgeschützten Senkkopfschrauben zu erfolgen.

III. ANGABEN ZUM ABDICHTUNGSSYSTEM

Zur Verarbeitung sind nur aufeinander abgestimmte Produkte eines Systemanbieters zugelassen. Dies betrifft insbesondere:

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

| Nr./OZ | Bezeichnung |
|--------|--|
| | <ul style="list-style-type: none">- Bitumen-Voranstrich (Untergrund vorbereiten)- 1. Abdichtungslage- 2. Abdichtungslage- Primer- Flüssigkunststoff mit Vlieseinlage- Eckkeil- Anschlussbahnen |
| | III.I. DECKE ÜBER 2.OG / HAUPTDACH |
| | <ul style="list-style-type: none">- Untergrund: Stb-Decke- Abmessung (Aufsicht): ca. 37,9 x 21,5 m- Höhe Stb-Attika: ca. 1,53 m ü. OK Dachdecke- Höhe über Gelände: ca. 14,0 m- Ausführung als Umkehrdach |
| | Dachaufbau wie folgt (von oben nach unten): |
| | <ul style="list-style-type: none">- min. 50 mm Kiesschicht 16/32- Wege / Randbereiche 80 mm Rasengitterplatte- Systemvlies als wasserableitende Trennlage- 30 cm XPS-Dämmung 040- Bituminöse Abdichtung, 2-lagig- Voranstrich- Stb-Decke (kugelgestrahlt) |
| | <ul style="list-style-type: none">- Anwendungsklasse: K1- Anwendungsbereich: Nicht genutzte Dächer- Gefälle: < 2% Sonderkonstruktion- Abdichtungssystem geeignet für Anwendungsklasse: K2 |
| | III.II. DECKE ÜBER TREPPENHAUS |
| | <ul style="list-style-type: none">- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4- Untergrund: Stb-Decke- Abmessung (Aufsicht): ca. 8,8 x 2,9 m- Höhe Stb-Attika: ca. 0,55 m ü. OK Dachdecke- Höhe über Gelände: ca. 17,0 m- Höhe über Hauptdach: ca. 3,0 m ü. OK Dachdecke Hauptdach- Ausführung als Umkehrdach |
| | Dachaufbau wie folgt (von oben nach unten): |
| | <ul style="list-style-type: none">- min. 50 mm Kiesschicht 16/32- Systemvlies als wasserableitende Trennlage- 30 cm XPS-Dämmung 040- Bituminöse Abdichtung, 2-lagig- Voranstrich- Stb-Decke (kugelgestrahlt) |
| | <ul style="list-style-type: none">- Anwendungsklasse: K1- Anwendungsbereich: Nicht genutzte Dächer- Gefälle: < 2% Sonderkonstruktion |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|---------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| | Vortext | |

| Nr./OZ | Bezeichnung |
|---------------|---|
| | - Abdichtungssystem geeignet für Anwendungsklasse: K2 |
| | III.III. DECKE ÜBER VERBINDUNGSBAU |
| | - Ausführungsort: Achse 3-4 / A bis Bestandsgebäude |
| | - Untergrund: Stb-Decke |
| | - Abmessung (Aufsicht): ca. 8,5 x 4,0 m |
| | - Höhe Stb-Attika: ca. 0,3 m ü. OK Dachdecke |
| | - Höhe über Gelände: ca. 4,0 m |
| | - Ausführung als Umkehrdach |
| | Dachaufbau wie folgt (von oben nach unten): |
| | - Flüssigabdichtung |
| | - Voranstrich |
| | - Stb-Decke (geschliffen) |
| | - Anwendungsklasse: K1 |
| | - Anwendungsbereich: Nicht genutzte Dächer |
| | - Gefälle: < 2% Sonderkonstruktion |
| | - Abdichtungssystem geeignet für Anwendungsklasse: K2 |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-----------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 1 | Vorbereitung, Dokumentation |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 1 | Vorbereitung, Dokumentation | | |
| 1.10 | 1,000 St Bauablaufplan | ..... | ..... |
| | <p>Innerhalb von 2 Wochen nach Beauftragung hat der AN, auf Grundlage der vereinbarten Ausführungszeit, einen detaillierten Bauablaufplan zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen. Der abgestimmte und durch den AG freigegebene Bauablaufplan des AN wird Vertragsbestandteil.</p> <p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A3, sowie 1x digital als PDF.</p> | | |
| 1.20 | 1,000 St Baustelleneinrichtungsplan | ..... | ..... |
| | <p>Innerhalb von 2 Wochen nach Beauftragung hat der AN, unter Berücksichtigung des SIGE-Plans, einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen.</p> <p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A3, sowie 1x digital als PDF.</p> | | |
| 1.30 | 1,000 St Windsogberechnung | ..... | ..... |
| | <p>Innerhalb von 3 Wochen nach Beauftragung hat der AN, zur Ermittlung der benötigten Auflast, eine Windsogberechnung auf Grundlage der vorliegenden und übergebenen Architektenplanung zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen.</p> <p>Windsogberechnung nach DIN EN 1991 unter Berücksichtigung der notwendigen Auflast gegen Aufschwimmen der Wärmedämmung.</p> <p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A3, sowie 1x digital als PDF.</p> <p>HINWEIS: Berechnung für Hauptdach und Treppenhausdach, einschl. bildhafte Darstellung als Dachaufsicht.</p> | | |
| 1.40 | 1,000 St Entwässerungsnachweis | ..... | ..... |
| | <p>Innerhalb von 3 Wochen nach Beauftragung hat der AN, auf Grundlage der vorliegenden und übergebenen Architektenplanung, eine Entwässerungsberechnung zur ausreichenden Dimensionierung der Entwässerungsanlagen nach DIN 1986 Teil 100 und DIN EN 12056 Teil 3 zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen.</p> <p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A3, sowie 1x digital als PDF.</p> <p>HINWEIS: Berechnung für Hauptdach und Treppenhausdach.</p> | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-----------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 1 | Vorbereitung, Dokumentation |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

| | | | |
|------|---|-------|-------|
| 1.50 | 1,000 St Werk- und Montageplanung | | |
|------|---|-------|-------|

Erstellen einer Werk- und Montageplanung, einschl. Verlegeplan der Dämmung, auf Grundlage der vorliegenden und übergebenen Architektenplanung.

Die Werk- und Montageplanung ist vollständig vermaßt und beschriftet in geeigneten Maßstäben zu erstellen. Die Darstellung umfasst sämtliche Bauteile, Schichtenaufbauten, Detailpunkte, Anschlüsse, Fügungen, Verbindungsmittel etc.

Insbesondere sind folgende Anschlusspunkte im Detail im Maßstab 1:2 darzustellen:

- Anschluss an Wand / Attika
- Attikaausbildung
- Anschluss Dacheinlauf / Notüberlauf
- Anschluss Lüfter / Einbauteile
- Türanschluss vertikal / horizontal
- Personen-Sicherungs-System (PSS)
- Verlegeplan Dämmung (M 1:100)

Die Darstellung hat jeweils für das Hauptdach und für das Treppenhaus zu erfolgen.

Die Planung einschl. der Verwendbarkeitsnachweise über die Zulassung der Baustoffe, Bauprodukte und Bauarten ist dem AG rechtzeitig vor Ausführungsbeginn zur Einsicht vorzulegen.

Der AG behält sich vor, die vom AN erstellte Planung innerhalb von 10 Werktagen nach Zugang zu sichten und Prüfbemerkungen in der Planung des AN zu tätigen.

Der AN ist verpflichtet, die Prüfbemerkungen, innerhalb von 5 Tagen in seine Planung einzuarbeiten. Der AN hat seine Planung daher so frühzeitig zu erstellen, dass er eventuelle Prüfanmerkungen des AG rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn noch in seine Planung einarbeiten kann. Die einzelnen Fristen ergeben sich aus der vertraglich vereinbarten Ausführungsfrist und dem darauf abgestellten Bauablaufplan des AN.

Soweit der AN der Auffassung ist, dass die Umsetzung der Prüfbemerkungen des AG nicht seinem vertraglich geschuldeten Leistungssoll entspricht oder Bedenken gegen den Planungswillen des AG bestehen, hat der AN dem AG dies innerhalb von 5 Tagen nach Zugang der Prüfbemerkungen schriftlich anzuzeigen.

Eine freigegebene Werkstatt- und Montageplanung entbindet den AN aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht und von seiner Planungsverantwortung. Diese bleiben unberührt.

Alle Ausfertigungen 2-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennten Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingehftet, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format, Bilder als jpg).

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-----------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 1 | Vorbereitung, Dokumentation |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|---|------------------|------------------|
| 1.60 | 1,000 St Dokumentations- und Revisionsunterlagen | ..... | ..... |
| | <p>Dokumentations- und Revisionsunterlagen zu sämtlichen verwendeten Produkten und Systemen, einschl. Datenblätter, Prüfzeugnisse, Lieferschein, Bautagebuch etc., gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, in Papier- und digitaler Form liefern.</p> <p>Übergabe 2-fach in Papier, 1x digital.</p> <p>HINWEIS: Die kompletten Dokumentationsunterlagen sind rechtzeitig, mind. 14 Kalendertage (KT) vor der VOB-Abnahme, komplett und prüffähig vorzulegen. Die VOB-Abnahme erfolgt erst nach positiver Prüfung und bescheinigter, vollständiger Dokumentation! Prüffrist AG 10 Kalendertage (KT).</p> | | |
| | Summe Titel 1 Vorbereitung, Dokumentation |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-----------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 2 | Baustelleneinrichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 2 | Baustelleneinrichtung | | |
| 2.10 | 1,000 St Baustelle einrichten, beräumen Baustelle für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vollumfänglich einrichten und nach Abschluss der Arbeiten beräumen. Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch den AN. HINWEIS: Abrechnung erfolgt zu 80% mit der 1.AR. Die verbleibenden 20% werden mit der Schlussrechnung fällig. | ..... | ..... |
| 2.20 | 12 Wo Baustelleneinrichtung vorhalten und betreiben Zuvor beschriebene Position "Baustelle einrichten, beräumen" für die Dauer der vertraglichen Bauzeit vorhalten und betreiben, einschl. Mieten, Pacht, Gebühren etc. die für die Baustelle notwendig sind und nicht mit den Einheitspreisen anderer Teilleistungen vergütet werden. HINWEIS: Abrechnung je angefangener Woche. | ..... | ..... |
| 2.30 | 100,000 m Provisorische Regenwasserableitung - Flexibles Kunststoffrohr DN 100 Flexibles Kunststoffrohr, DN 100, liefern und an nachfolgend beschriebenen Einläufen zur provisorischen Entwässerung der Dachfläche anschliessen und in den / die Entsorgungsschacht / -schächte verlegen. - Einzellänge: je ca. 15,0 - 20,0 m Verlegung einschl. aller erforderlicher Bögen und Abzweige. | ..... | ..... |
| 2.40 | 12 Wo Provisorische Regenwasserableitung - vorhalten, abbauen und entsorgen Zuvor beschriebene provisorische Regenwasserableitung bestehend aus - ca. 100 m Flexibles Kunststoffrohr, DN 100, einschl. Bögen, Abzweige über die vereinbarte Bauzeit hinaus vorhalten und auf Abruf durch die Bauleitung innerhalb von 7KT abbauen und entfernen. Die eingesetzten Materialien, Baustoffe bleiben Eigentum des AN. HINWEIS: Abrechnung je angefangener Woche. Die erforderliche An- / Abfahrt zur Abholung ist mit einzukalkulieren. | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-----------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 2 | Baustelleneinrichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 2.50 | 8,000 h Provisorische Regenwasserableitung - Umbinden | ..... | ..... |
| | <p>Umbinden bzw. An- / Abbauen von zuvor beschriebenen Regenwasserleitungen auf Anordnung durch die Bauleitung. Die Ausführung hat innerhalb von 5KT nach Abruf zu erfolgen.</p> <p>HINWEIS: Abrechnung der erforderlichen An- / Abfahrt in gesonderter Position.</p> | | |
| 2.60 | 2,000 St An- / Abfahrt | ..... | ..... |
| | <p>Zusätzliche An- / Abfahrt auf Anordnung / Abruf durch die Bauleitung.</p> <p>HINWEIS: Abrechnung pauschal 1x je Abruf.</p> | | |
| 2.70 | 25,000 m Temporäres Seitenschutzsystem - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | <p>Temporäres Flachdach Seitenschutzsystem nach DIN EN 13374 zur Ausführung der eigenen Arbeiten liefern und einbauen.</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke - Verweis auf Architektenplan: A_A_038A_--_DE_037___V-Detailschnitt 17.17.pdf</p> <p>HINWEIS: Das gewählte System ist an das Detail der Attikaausbildung anzupassen. Evtl. dadurch notwendige Umbauarbeiten sind mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet!</p> | | |
| 2.80 | 100,000 mWo Temporäres Seitenschutzsystem - Treppenhaus - vorhalten, abbauen und entsorgen | ..... | ..... |
| | <p>Zuvor beschriebene Position "Temporäres Flachdach Seitenschutzsystem - Treppenhaus" für die Dauer der eigenen Arbeiten vorhalten, abbauen und entfernen.</p> <p>HINWEIS: Abrechnung je angefangener Woche. Die erforderliche An- / Abfahrt zur Abholung ist mit einzukalkulieren.</p> | | |
| 2.90 | 28,000 m Temporäres Seitenschutzsystem - Schacht | ..... | ..... |
| | <p>Wie zuvor beschriebene Position "Temporäres Seitenschutzsystem - Treppenhaus", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Einzelfläche: ca. 10,0 m² / Umfang ca. 14,0 m - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>HINWEIS: Ausführung abschnittsweise nach Baufortschritt AN.</p> | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-----------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 2 | Baustelleneinrichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 2.100 | 112,000 mWo Temporäres Seitenschutzsystem - Schacht - vorhalten, abbauen und entsorgen | ..... | ..... |
| | Zuvor beschriebene Position "Temporäres Flachdach Seitenschutzsystem - Schacht" für die Dauer der eigenen Arbeiten vorhalten, abbauen und entfernen. | | |
| | HINWEIS: Abrechnung je angefangener Woche. Die erforderliche An- / Abfahrt zur Abholung ist mit einzukalkulieren. | | |
| 2.110 | 1,000 St Aufstiegshilfe | ..... | ..... |
| | ALU-Fahrgerüst nach DIN EN 1004-1, als Aufstiegshilfe für das Treppenhausdach / die Schachtaufbauten. | | |
| | - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| | HINWEIS: Abrechnung erfolgt pauschal 1x für die Dauer der eigenen Arbeiten, einschl. Transport auf das Dach / vom Dach, Vorhaltung und auf dem Dach Umsetzen sowie alle erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Aufstellfläche / Abdichtung. | | |
| | Summe Titel 2 Baustelleneinrichtung | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 3 | Untergrund vorbereiten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 3 | Untergrund vorbereiten | | |
| 3.10 | 785,000 m ² Dachfläche reinigen - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Dachfläche scharf abfegen und sauber abkehren. Anfallenden Schutt vom Dach schaffen, im Behälter des AN sammeln und fachgerecht entsorgen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren. | | |
| | - Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach | | |
| | HINWEIS: Ausführung abschnittsweise nach Baufortschritt AN. | | |
| 3.20 | 26,000 m ² Dachfläche reinigen - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Dachfläche reinigen - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 3.30 | 20,000 m ² Dachfläche reinigen - Schacht | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Dachfläche reinigen - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Einzelfläche: ca. 10,0 m ² - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| | HINWEIS: Ausführung abschnittsweise nach Baufortschritt AN. | | |
| 3.40 | 165,000 m Aufgehende Wand reinigen H 65 cm - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Aufkantung / Attika / aufgehende Wand horizontal bzw. vertikal reinigen. Anfallenden Schutt vom Dach schaffen, im Behälter des AN sammeln und fachgerecht entsorgen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren. | | |
| | - Untergrund: Stb-Aufkantung / -Attika / -Wand - Höhe / Abwicklung: bis ca. 65 cm - Ausführungsort: Hauptdach | | |
| 3.50 | 25,000 m Aufgehende Wand reinigen H 80 cm - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Aufgehende Wand reinigen H 65 cm - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Höhe / Abwicklung: bis ca. 80 cm (55 cm + 25 cm) | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 3 | Untergrund vorbereiten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 3.60 | 785,000 m2 Wassersaugen - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Vorhandenes Restwassers auf der Dachfläche mittels Wassersauger maschinell absaugen und entsprechend in Dachabläufe o. Ä. ableiten. | | |
| | - Untergrund: Stb-Decke - Ausführungsort: Hauptdach | | |
| | HINWEIS: Ausführung komplett oder auch abschnittsweise auf Anweisung / in Abstimmung mit der Bauleitung. | | |
| 3.70 | 46,000 m2 Wassersaugen - Einzelflächen | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position " Wassersaugen - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Treppenhaus, Schacht - Einzelflächen: 10,0 - 26,0 m2 - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| | HINWEIS: Ausführung abschnittsweise in Einzelflächen auf Anweisung / in Abstimmung mit der Bauleitung. | | |
| 3.80 | 950,000 m2 Oberflächentrocknung - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Oberflächentrocknung mittels Flächenbrenner zur fachgerechten Weiterarbeitbarkeit trocknen. | | |
| | - Untergrund: Stb-Decke - Ausführungsort: Hauptdach | | |
| | HINWEIS: Ausführung komplett oder auch abschnittsweise auf Anweisung / in Abstimmung mit der Bauleitung. | | |
| 3.90 | 46,000 m2 Oberflächentrocknung - Einzelflächen | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position " Oberflächentrocknung - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Treppenhaus, Schacht - Einzelflächen: 10,0 - 26,0 m2 - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| | HINWEIS: Ausführung abschnittsweise in Einzelflächen auf Anweisung / in Abstimmung mit der Bauleitung. | | |
| 3.100 | 785,000 m2 Kugelstrahlen - Hauptdach | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 3 | Untergrund vorbereiten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| | <p>Trockene Betonoberfläche durch staubfreies Kugelstrahlen mit festem Strahlmittel vorbereiten und anschließend mit einem Industriestaubsauger absaugen. Anfallenden Schutt vom Dach schaffen, im Behälter des AN sammeln und fachgerecht entsorgen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach</p> <p>HINWEIS: Die Haftzugfestigkeit muss im Mittel min. 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste zulässige Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten. Mit den weiteren Arbeiten darf erst nach erfolgreichem Nachweis der geforderten Haftzugfestigkeit begonnen werden. Sollte der geforderte Mindestwert von 1,0 N/mm² unterschritten werden, so sind diese Bereiche auf Kosten des AN unverzüglich nachzubearbeiten.</p> | | |
| 3.110 | <p>26,000 m² Kugelstrahlen - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Kugelstrahlen - Hauptdach", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> | ..... | ..... |
| 3.120 | <p>15,000 St Bestimmung der Haftzugfestigkeit - Hauptdach</p> <p>Bestimmung der Haftzugfestigkeit mittels Haftzugprüfgerät und aufgeklebtem Metall-Prüfstempel (Durchmesser 50,0 mm). Vor dem Aufkleben des Stempels muss eine Ringnut um die Prüffläche nass vorgebohrt werden. Die Abreißfestigkeit muss im Mittel mind. 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste zulässige Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten. Die Prüfungen sind zu dokumentieren.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach - 15 Prüfstellen, gleichmäßig in einem Raster von ca. 7,6 x 5,4 m über die Dachfläche verteilt</p> <p>HINWEIS: Die Abrechnung erfolgt je Prüfstelle. Die An- und Abfahrt ist mit einzukalkulieren. Notwendige Nachprüfungen nach Nacharbeitung von Flächen mit nicht erreichten Haftzugswerten werden nicht vergütet.</p> | ..... | ..... |
| 3.130 | <p>3,000 St Bestimmung der Haftzugfestigkeit - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Bestimmung der Haftzugfestigkeit - Hauptdach", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke - 3 Prüfstellen</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 3 | Untergrund vorbereiten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 3.140 | 2,000 St Bestimmung der Haftzugfestigkeit - Verbindungsbau | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Bestimmung der Haftzugfestigkeit - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse 3-4 / A bis Bestandsgebäude (Decke über Verbindungsbau) - Arbeitshöhe: ca. 4,0 m über OK Gelände - 2 Prüfstellen | | |
| 3.150 | 1,000 St Dokumentation Prüfergebnis | ..... | ..... |
| | Dokumentation des Prüfergebnisses der Haftzugprüfung. Das Prüfergebnis ist 2-fach in Papier und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format, Bilder als jpg) dem AG / der Bauleitung zu übergeben. Die durchnummerierten Prüfstellen sind im Dachaufsichtsplan darzustellen und den Ergebnissen zuzuordnen. | | |
| | HINWEIS: Abrechnung 1x pauschal für Haupt-, Treppenhausdach sowie Verbinder (siehe nachfolgende Position Titel 5). | | |
| 3.160 | 785,000 m2 Bitumen-Voranstrich horizontal - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Schnelltrocknender, universell einsetzbarer Elastomerbitumenvoranstrich mit dampfsperrenden Eigenschaften, lösemittelhaltig, als Haftbrücke auf die besenreine und trockene Stahlbetonfläche aufbringen und ablüften lassen. | | |
| | - Verbrauch: ca. 0,8 kg/m2 bzw. gem. Herstellervorschrift - Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach | | |
| | HINWEIS: Ausführung evtl. in Einzelabschnitten gemäß Bauablauf AN. | | |
| 3.170 | 26,000 m2 Bitumen-Voranstrich horizontal - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Bitumen-Voranstrich horizontal - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 3.180 | 23,500 m2 Bitumen-Voranstrich horizontal - Schacht | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Bitumen-Voranstrich horizontal - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D / 3-2 bzw. A-B / 1-2 Decke über Schacht. - Einzelfläche: ca. 10,0 m2 - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 3 | Untergrund vorbereiten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| | <p>HINWEIS: Der Voranstrich ist allseitig ca. 10 cm an der Wand herunterzuführen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird die behandelte Fläche.</p> | | |
| 3.190 | <p>165,000 m</p> <p>Bitumen-Voranstrich vertikal H 65 cm - Hauptdach</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Hauptdach - Bitumen-Voranstrich horizontal", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung vertikal - Untergrund: Stb-Aufkantung / -Attika / -Wand - Höhe / Abwicklung: bis ca. 65 cm - Ausführungsort: Hauptdach | ..... | ..... |
| 3.200 | <p>25,000 m</p> <p>Bitumen-Voranstrich vertikal H 80 cm - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Bitumen-Voranstrich horizontal vertikal H 65 cm - Hauptdach", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Ausführung vertikal - Untergrund: Stb-Aufkantung / -Attika / -Wand - Höhe / Abwicklung: bis ca. 80 cm (55 cm + 25 cm) - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| | <p>Summe Titel 3</p> <p>Untergrund vorbereiten</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 4 | Abdichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 4 | Abdichtung | | |
| 4.10 | <p>785,000 m2</p> <p>1. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Hauptdach</p> <p>Erste Lage der Abdichtung als Elastomerbitumenschweißbahn, nach DIN EN 13707, liefern und im Gießverfahren auf dem abgetrockneten Voranstrich vollflächig verlegen, Nähte und Stöße dicht verkleben.</p> <p>Elastomer-Heißbitumen zur Verklebung von Dachdichtungsbahnen, bauaufsichtlich geprüft, in Blöcken liefern, in einem geeigneten Bitumenkocher durch Erhitzen verflüssigen und mit z.B. einer Gießkanne auf den trockenen und vorgestrichenen Betonuntergrund ausbringen und die Elastomerbitumen-Dachdichtungsbahn einrollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach <p>Elastomer-Heißbitumen mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elastomer-Heißbitumen - Erweichungspunkt RuK DIN EN 1427 > 100°C - Elastische Rückstellung DIN V52021-1: >= 100% - Verarbeitungstemperatur: ca. 180°C - Verbrauch: ca. 3,0 kg/m2 bzw. nach Herstellerangabe <p>Elastomerbitumenschweißbahn mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-201: PYE G200 DD DU/E1 - Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-202: BA PYE G 200 DD - Dicke ca. 4 mm - Oberseite: Feinsand - Unterseite: Feinsand - Trägereinlage: Glasgewebe min. 200g/m2 - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: I +q >= 1000 N/50 mm - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: <= -30 °C - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: >= +100 °C <p>Die Bahn vor Fugen, Durchdringungen, Dachrändern in Abdichtungsebene und im Traufbereich ca. 10 cm enden lassen und mit einer systemzugehörigen Elastomerbitumenschweißbahn abschweißen, so dass die Bahn ca. 10 cm mit dem Untergrund und ca. 10 cm mit der 1.Abdichtungslage verbunden ist. Zuschnittsbreite ca. 20 cm.</p> | ..... | ..... |
| 4.20 | <p>26,000 m2</p> <p>1. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "1. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Hauptdach", jedoch</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 4 | Abdichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 4.30 | 23,500 m2 1. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Schacht | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "1. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Hauptdach", jedoch - Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Einzelfläche: ca. 10,0 m2 - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke Die Bahn ist allseitig ca. 10 cm an der Wand herunterzuführen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird die abgedichtete Fläche. | | |
| 4.40 | 25,000 St 1. Abdichtungslage - Anschluss an Durchdringung, rund, bis 300 mm | ..... | ..... |
| | Die 1. Abdichtungslage fachgerecht an Durchdringungen anschliessen. - Durchmesser Durchdringung: rund, bis 300 mm - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke HINWEIS: Ausführung abschnittsweise nach Baufortschritt AN. | | |
| 4.50 | 1,000 St 1. Abdichtungslage - Anschluss an Durchdringung, eckig, bis 700x700 mm | ..... | ..... |
| | Die 1. Abdichtungslage fachgerecht an Durchdringungen anschliessen. - Durchmesser Durchdringung: eckig, bis 700 x 700 mm - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 4.60 | 785,000 m2 2. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Zweite Lage der Abdichtung als Elastomerbitumenschweißbahn mit integriertem Wurzelschutz, nach DIN EN 13707, mit einer mechanisch hochbelastbaren und dimensionsstabilen Kombinationsträgereinlage (KTP), liefern und gemäß Herstellervorgaben auf zuvor beschriebener 1. Abdichtungslage vollflächig im Lagenversatz aufschweißen, Nähte und Stöße dicht verschweißen. | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 4 | Abdichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Untergrund: 1. Abdichtungslage, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach <p>Elastomerbitumenschweißbahn mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-201: PYE-KTP 330 S5 DO/E1 - Anwendungskurzzeichen DIN SPEC 20000-202: BA PYE-KTP 330 S5 - Dicke ca. 5,2 mm - Oberseite: Naturschiefer - Unterseite: leicht abflächbare Polypropylenfolie - Trägereinlage: Polyester Verbund (KTP) > 330 g/m² - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: l + q: >= 1450 N/50 mm - Dehnung: 42% längs, 42% quer - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: oben <= -40°C - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: oben >= +150°C - Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: Klasse E - wurzelresistent nach FLL-Richtlinie - Auswaschverhalten der Wurzelschutz-additive nach DIN CEN/TS 16637-2: E64d: <0,3 mg/m² - Geprüfte Wasserdichtheit: 600 kPa über 24h | | |
| 4.70 | <p>26,000 m²</p> <p>2. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "2. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Hauptdach", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| 4.80 | <p>20,000 m²</p> <p>2. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Schacht</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "2. Abdichtungslage Elastomerbitumenschweißbahn - Hauptdach", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Einzelfläche: ca. 10,0 m² - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke <p>Die Bahn ist bis Aussenkante Decke zu führen und bündig mit dieser abzuschliessen.</p> | ..... | ..... |
| 4.90 | <p>25,000 St</p> <p>2. Abdichtungslage - Anschluss an Durchdringung, rund, bis 300 mm</p> <p>Die 2. Abdichtungslage fachgerecht an Durchdringungen anschliessen.</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 4 | Abdichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 4.100 | <p>- Durchmesser Durchdringung: rund, bis 300 mm - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>1,000 St 2. Abdichtungslage - Anschluss an Durchdringung, eckig, bis 700x700 mm</p> <p>Die 2. Abdichtungslage fachgerecht an Durchdringungen anschliessen.</p> | ..... | ..... |
| 4.110 | <p>- Durchmesser Durchdringung: eckig, bis 700 x 700 mm - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>165,000 m Eckkeil - Hauptdach</p> <p>Bitumenkeil, Abmessung ca. 25/25 mm als Rollenware, mit Abdeckband, liefern und im Eckbereich an aufgehenden Bauteilen mit Elastomer-Heißbitumen vollflächig einkleben.</p> <p>- Ausführungsort: Hauptdach</p> | ..... | ..... |
| 4.120 | <p>25,000 m Eckkeil - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Eckkeil - Hauptdach", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> | ..... | ..... |
| 4.130 | <p>165,000 m Wandanschluss H 65 cm - Hauptdach</p> <p>Wandanschluss, einschl. erforderlicher Anschlussbahnen / Dachabdichtungsbahnen, fachgerecht herstellen.</p> <p>- Anschlusshöhe: bis ca. 65 cm - Ausführungsort: Hauptdach</p> <p>Ausführung wie folgt:</p> <p>- Die 1. Abdichtungslage heranzuführen</p> <p>- Anschlussbahn aus PYE-KTG-KSP-4,0 (DIN SPEC 20000-201) bzw. BA PYE-KTG-4,0 (DIN SPEC 20000-202) im aufgehenden Bereich 65 cm hochführen und 10 cm auf die 1. Abdichtungslage aufschweißen. Zuschnitt: ca. 75 cm</p> <p>- Die 2. Abdichtungslage vollflächig aufgeschweißt heranzuführen, die Bestreung in einer Breite von ca. 15 cm anflämmen und in das Deckschichtbitumen eindrücken</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 4 | Abdichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 4.140 | <p>- Anschlussbahn aus dem Material der 2. Abdichtungslage im aufgehenden Bereich 65 cm hochführen und ca. 15 cm auf die 2. Abdichtungslage aufschweißen. Zuschnitt: ca. 80 cm</p> <p>25,000 m</p> <p>Wandanschluss H 80 cm - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Wandanschluss H 65 cm - Hauptdach", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Höhe Attika / Abwicklung: bis ca. 80 cm (55 cm + 25 cm) - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>HINWEIS: Die Anschluss- / Abdichtungsbahnen sind bis Vorderkante Attika zu führen und windunterströmungssicher zu befestigen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> | ..... | ..... |
| 4.150 | <p>18,000 St</p> <p>Innen- und Aussenecke H 65 cm - Hauptdach</p> <p>Innen- und Aussenecken, einschl. erforderlicher Anschlussbahnen, als unterlegte Zunge, fachgerecht herstellen.</p> <p>- Anschlusshöhe: bis ca. 65 cm - Zuschnittstreifen: ca. 180 mm x 650 mm + 120 mm - Ausführungsort: Hauptdach</p> <p>HINWEIS: Ausführung in jeder Abdichtungslage. Abrechnung erfolgt pauschal 1x je Innen- und Aussenecke.</p> | ..... | ..... |
| 4.160 | <p>4,000 St</p> <p>Innen- und Aussenecke H 80 cm - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Innen- und Aussenecke H 65 cm - Hauptdach", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Höhe Attika / Abwicklung: bis ca. 80 cm (55 cm + 25 cm) - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> | ..... | ..... |
| 4.170 | <p>2,000 St</p> <p>Türanschluss mit Flüssigabdichtung - Hauptdach</p> <p>Türanschluss mit Flüssigabdichtung, wie nachfolgend beschreiben, herstellen, einschl. Lieferung aller erforderlichen Materialien:</p> <p>- Untergrundvorbereitung: Reinigen und entfetten, Rohr / Fläche abkleben, Grundierung (Primer) zur Haftvermittlung aufbringen. - Flüssigabdichtung in zwei Schichten aufbringen. - Erste Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 2/3) vorlegen, Polyestervlies blasen- und faltenfrei einbetten, die zweite Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 1/3) nass in nass nachlegen. Die Vliesüberlappung muss mindestens 5 cm betragen. Vor Aushärtung der Abdichtung bzw. Grundierung Kleband entfernen.</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 4 | Abdichtung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung und bis Oberkante Türprofil führen. - Verbrauch: ca. 3,1 kg/m² bzw. nach Herstellervorgabe - Ausführung nach Verlegeanleitung Hersteller - Untergrund: Bitumenbahn, Kunststofffenster - Anschlusshöhe: bis ca. 60 cm - Gesamtbreite: bis ca. 1,5 m - Gesamtfläche der Abdichtung: ca. 1,0 m² Flüssigkunststoff mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung): - 1K-Polyurethanharz - CE-Kennzeichnung - Nutzungsdauer: W3 - Nutzlast: P1-P4 - Klimazone: M, S - Oberflächentemperatur: TL4/TH4 - Trockenschichtdicke: mindestens 2,5 mm bzw. gemäß Herstellervorgabe - Trägereinlage: Polyestervlies (PV) min. 165 g/m² - alkalibeständig - dauerhaft UV-stabil - Wurzel- und rhizomfest geprüft im System mit zuvor beschriebener Abdichtungsbahn Summe Titel 4 Abdichtung |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|-------------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 5 | Flüssigabdichtung - Verbinder |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

5

Flüssigabdichtung - Verbinder

1. Hinweistext zu Titel 5

AUSFÜHRUNGORT

Das Dach des Verbindungsbaus im EG, Achse 3-4 / A bis Bestandsgebäude, erhält eine Flüssigabdichtung auf PMMA-Harzbasis.

- Abmessung: B/L ca. 4,0 x 8,5 m
- Höhe: ca. 4,0 m über OK Gelände
- Untergrund: Stb-Decke / -Wand / -Attika
- Untergrund waagrecht, Null-Gefälle

SYSTEMBESCHREIBUNG

Flüssige Dachabdichtung nach DIN 18531 und Flachdachrichtlinie zur Abdichtung von Flachdächern. Das Abdichtungssystem auf PMMA-Harzbasis besteht aus einer Grundierung, einer vliesarmierten Detail- und Flächenabdichtung sowie einer optionalen Versiegelung.

System- und Produkteigenschaften (Mindestanforderung):

- Vollflächig vliesarmiertes Abdichtungssystem durchgehend auf Polymethylmethacrylatharzbasis (PMMA)
- Hydrolysebeständig
- Nahtlos
- Kalt applizierbar
- Schnell reaktiv (regenfest nach 30 Min.)
- Lösemittelfrei
- Tieftemperaturflexibel
- Diffusionsoffen
- Vollflächig haftend auf den verschiedensten Untergründen
- Wurzel- und rhizomfest nach FLL-Verfahren
- Verarbeitungsbedingungsgemäß System- und Produktbeschreibungen des Herstellers (z. B. Anwendungstemperatur mind. 0 °C, Untergrundfeuchtigkeit max. 6 Gew.-%, Oberflächentemperatur mind. 3 °C über dem Taupunkt)
- Normal begehbar
- Elastisch und rissüberbrückend bis 3,0 mm in Anlehnung an PG-FLK
- Dynamische Rissüberbrückung bis 1,0 mm auf Grundlage der Prüfungen zur ETA-Bewertung
- Radondicht
- Hoch witterungsstabilisiert (UV, IR usw.)
- Beständig gegen die in der Luft und im Regenwasser enthaltenen Chemikalien
- Brandverhalten nach EN 13501-5: Klasse BROOF(t1), BROOF(t2), BROOF(t3), BROOF(t4)
- Brandverhalten nach EN 13501-1: Klasse E
- Widerstandsfähig gegen Beanspruchung durch Feuer von außen nach DIN 4102 / DIN EN 13501
- Harte Bedachung im Sinne der deutschen Landesbauordnungen

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-------------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 5 | Flüssigabdichtung - Verbinder |

| Nr./OZ | Bezeichnung | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | <p>- Europäische technische Bewertung mit CE-Kennzeichnung in den jeweils höchsten Nutzungskategorien (W3, M und S, P1 bis P4, S1 bis S4, TL4, TH4)</p> <p>- Entspricht der DIN 18531 und Fachdachrichtlinie</p> | | |
| 5.10 | <p>35,000 m2</p> <p>Dachfläche reinigen</p> <p>Dachfläche scharf abfegen und sauber abkehren. Anfallenden Schutt vom Dach schaffen, im Behälter des AN sammeln und fachgerecht entsorgen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal</p> | ..... | ..... |
| 5.20 | <p>35,000 m2</p> <p>Dachfläche schleifen</p> <p>Vorbereitung des Untergrundes gemäß Herstellervorgabe durch z. B. Schleifen mit geeigneten Schleifgeräten, einschl. Reinigung, anfallenden Schutt vom Dach schaffen, im Behälter des AN sammeln und fachgerecht entsorgen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal</p> | ..... | ..... |
| 5.30 | <p>35,000 m2</p> <p>Grundierung</p> <p>Untergrunde gemäß Herstellervorgabe mit systemzugehörigem Primer grundieren.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal</p> <p>- Verbrauch: mind. 0,40 kg/m2 bzw. nach Herstellervorgabe</p> | ..... | ..... |
| 5.40 | <p>25,000 m</p> <p>Wandanschluss</p> <p>Wandanschluss gemäß Herstellervorgabe mit Flüssigharz und systemzugehörigem Spezialvlies herstellen.</p> <p>- Abwicklung: ca. 0,6 m</p> <p>- Untergrund: Stb-Wand / -Attika</p> <p>- Verbrauch: mind. 3,00 kg/m2 bzw. nach Herstellervorgabe</p> | ..... | ..... |
| 5.50 | <p>35,000 m2</p> <p>Flächenabdichtung</p> <p>Flächenabdichtung gemäß Herstellervorgabe mit Flüssigharz und systemzugehörigem Spezialvlies herstellen.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke</p> <p>- Verbrauch: mind. 3,00 kg/m2 bzw. nach Herstellervorgabe</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-------------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 5 | Flüssigabdichtung - Verbinder |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|----------------------|------------------|------------------|
|---------------|----------------------|------------------|------------------|

| | | | |
|--------------------------------------|--|--|-------|
| Summe Titel 5 | | | |
| Flüssigabdichtung - Verbinder |  |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|--------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 6 | Dachdurchführung Sanitär |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 6 | Dachdurchführung Sanitär | | |
| 6.10 | <p>11,000 St Dachhaube für Lüftungsleitungen DN100</p> <p>Dachhaube für Lüftungsleitungen, DN100, für Umkehrdach, nicht brennbar und UV-beständig.</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach</p> <p>Ausführung wie folgt:</p> <p>- Runder Grundkörper aus Stahlblech mit Flanschplatte - Durchmesser Flanschplatte: ca. 380 mm, mit hochwertiger Einbrennlackierung (grau) - Haubenkopf aus Stahlblech mit hochwertiger Einbrennlackierung (schwarz) und integriertem Regendeckel, strömungsgünstig gestaltet für niedrigste Druckverluste. - Haubenkopf zur Revision bzw. Schmutzwasserentlüftung demontierbar - Innenrohr im Nenndurchmesser DN 100 aus Stahlblech mit hochwertiger Einbrennlackierung und integrierter Lippendichtung. - Innere, werkseitige 40 mm dicke Wärmedämmung aus Isolierung der Baustoffklasse A 1 (Schmelzpunkt > 1000 °C) - Gesamthöhe: ca. 600 mm - Aussendurchmesser Rohr: ca. 182 mm</p> <p>Liefern und mechanisch auf der Stb-Decke montieren, einschl. aller benötigter Kleinteile in nichtrostender Ausführung sowie aller systemzugehöriger Dichtungen, Stecknippel etc.</p> <p>Einsatzbereiche: Abluft, Dunstabzugshauben, Strangentlüftungen</p> | ..... | ..... |
| 6.20 | <p>2,000 St Dachhaube für Lüftungsleitungen DN70</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position Dachhaube "Dachhaube für Lüftungsleitungen DN100", jedoch</p> <p>- für Lüftungsleitungen DN 70 - Durchmesser: ca. 152 mm</p> | ..... | ..... |
| 6.30 | <p>1,000 St Dachhaube für Lüftungsleitungen DN150</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position Dachhaube "Dachhaube für Lüftungsleitungen DN100", jedoch</p> <p>- für Lüftungsleitungen DN 150 - Durchmesser: ca. 232 mm</p> | ..... | ..... |
| 6.40 | <p>14,000 St Anschluss an Durchdringung, rund, bis 250 mm</p> <p>Anschluss an Durchdringung, rund, mit Flüssigabdichtung, wie nachfolgend beschrieben, herstellen, einschl. Lieferung aller erforderlichen Materialien:</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|--------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 6 | Dachdurchführung Sanitär |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

- Untergrundvorbereitung: Reinigen und entfetten, Rohr / Fläche abkleben, Grundierung (Primer) zur Haftvermittlung aufbringen.
- Flüssigabdichtung in zwei Schichten aufbringen.
- Erste Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 2/3) vorlegen, Polyestervlies blasen- und faltenfrei einbetten, die zweite Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 1/3) nass in nass nachlegen. Die Vliesüberlappung muss mindestens 5 cm betragen. Vor Aushärtung der Abdichtung bzw. Grundierung Klebeband entfernen.
- Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung und bis Oberkante Anschluss führen.
- Verbrauch: ca. 3,1 kg/m² bzw. nach Herstellervorgabe
- Ausführung nach Verlegeanleitung Hersteller

- Untergrund: Stahlblech
- Anschlusshöhe: ca. 60 cm
- Durchmesser der Durchdringung: rund, bis 250 mm

Flüssigkunststoff mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung):

- 1K-Polyurethanharz
- CE-Kennzeichnung
- Nutzungsdauer: W3
- Nutzlast: P1-P4
- Klimazone: M, S
- Oberflächentemperatur: TL4/TH4
- Trockenschichtdicke: mindestens 2,5 mm bzw. gemäß Herstellervorgabe
- Trägereinlage: Polyestervlies (PV) min. 165 g/m²
- alkalibeständig
- dauerhaft UV-stabil
- Wurzel- und rhizomfest gepufft im System mit zuvor beschriebener Abdichtungsbahn

Summe Titel 6
Dachdurchführung Sanitär

.....

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|----------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 7 | Dachdurchführung ELT |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 7 | Dachdurchführung ELT | | |
| 7.10 | 1,000 St Flachdachdurchführung Schwanenhals NW150 Flachdachdurchführung als Schwanenhals, wärme gedämmt, verzinkte Ausführung, für Umkehrdach, zum Andübeln, zur Aufnahme von Kabeln oder Kühlleitungen mittels systemzugehörigem Wechseldichteinsatz (nicht Bestandteil der Ausschreibung), 360° schwenkbar, liefern und auf dem Untergrund mechanisch befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung . - Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach - Nennweite: NW 150 - Gesamtlänge: ca. 800 mm | ..... | ..... |
| 7.20 | 1,000 St Flachdachdurchführung Schwanenhals NW200 Wie zuvor beschriebene Position "Flachdachdurchführung Schwanenhals NW150", jedoch - Nennweite: NW 200 | ..... | ..... |
| 7.30 | 2,000 St Anschluss an Durchdringung, rund, bis 250 mm Anschluss an Durchdringung, rund, mit Flüssigabdichtung, wie nachfolgend beschrieben, herstellen, einschl. Lieferung aller erforderlichen Materialien: - Untergrundvorbereitung: Reinigen und entfetten, Rohr / Fläche abkleben, Grundierung (Primer) zur Haftvermittlung aufbringen. - Flüssigabdichtung in zwei Schichten aufbringen. - Erste Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 2/3) vorlegen, Polyestervlies blasen- und faltenfrei einbetten, die zweite Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 1/3) nass in nass nachlegen. Die Vliesüberlappung muss mindestens 5 cm betragen. Vor Aushärtung der Abdichtung bzw. Grundierung Klebeband entfernen. - Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung und bis Oberkante Anschluss führen. - Verbrauch: ca. 3,1 kg/m ² bzw. nach Herstellervorgabe - Ausführung nach Verlegeanleitung Hersteller - Untergrund: Stahlblech - Anschlusshöhe: ca. 60 cm - Durchmesser der Durchdringung: rund, bis 250 mm Flüssigkunststoff mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung): - 1K-Polyurethanharz - CE-Kennzeichnung - Nutzungsdauer: W3 - Nutzlast: P1-P4 | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|----------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 7 | Dachdurchführung ELT |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|---|------------------|------------------|
| | <ul style="list-style-type: none">- Klimazone: M, S- Oberflächentemperatur: TL4/TH4- Trockenschichtdicke: mindestens 2,5 mm bzw. gemäß Herstellervorgabe- Trägereinlage: Polyestervlies (PV) min. 165 g/m²- alkalibeständig- dauerhaft UV-stabil- Wurzel- und rhizomfest geprüft im System mit zuvor beschriebener Abdichtungsbahn | | |
| | Summe Titel 7 Dachdurchführung ELT |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 8 | Dachdurchführung Aufzug |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 8 | Dachdurchführung Aufzug | | |
| 8.10 | 1,000 St Aufzugschacht-Entlüftung 600x600 mm | ..... | ..... |
| | <p>Aufzugschacht-Entlüftung, quadratisch, 2-teilig, bestehend aus einem Sockel, innenseitig gedämmt, kondensatfrei und aufgesetzter Lamellenhaube, schlagregendicht, sicher gegen Flugschnee, innenseitig mit Insektenschutzgitter ausgestattet, liefern und mechanisch auf der Stb-Decke befestigen, einschl. aller benötigter Kleinteile in nichtrostender Ausführung</p> <p>- Untergrund: Stb-Decke, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach</p> <p>Ausführung wie folgt:</p> <p>- Material: Aluminium Almg3, min. 2,0 mm stark - Höhe Sockel: 1500 mm - Lichter Innendurchmesser Sockel: 60 x 60 cm - Dämmung aus Steinwolle A1, min. 40 mm - Sockel mit umlaufendem Flansch zur Befestigung auf der Decke</p> <p>- Lamellenhaube, rechteckig, mit geradem Abschluss - Wirksamer Querschnitt: $\geq 0,2 \text{ m}^2$</p> | | |
| 8.20 | 1,000 St Anschluss an Aufzugschacht-Entlüftung 700x700 mm | ..... | ..... |
| | <p>Anschluss an zuvor beschriebene Aufzugschacht-Entlüftung, rechteckig, mit Flüssigabdichtung, wie nachfolgend beschrieben, herstellen, einschl. Lieferung aller erforderlichen Materialien:</p> <p>- Untergrundvorbereitung: Reinigen und entfetten, Rohr / Fläche abkleben, Grundierung (Primer) zur Haftvermittlung aufbringen. - Flüssigabdichtung in zwei Schichten aufbringen. - Erste Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 2/3) vorlegen, Polyestervlies blasen- und faltenfrei einbetten, die zweite Schicht in der angegebenen Verbrauchsmenge (ca. 1/3) nass in nass nachlegen. Die Vliesüberlappung muss mindestens 5 cm betragen. Vor Aushärtung der Abdichtung bzw. Grundierung Kleband entfernen. - Die Abdichtung mindestens 10 cm breit auf die Flächenabdichtung und bis Oberkante Anschluss führen. - Verbrauch: ca. 3,1 kg/m² bzw. nach Herstellervorgabe - Ausführung nach Verlegeanleitung Hersteller</p> <p>- Untergrund: Stahlblech bzw. Aluminium - Anschlusshöhe: ca. 60 cm - Aussenabmessung: ca. 700 x 700 mm</p> <p>Flüssigkunststoff mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung):</p> <p>- 1K-Polyurethanharz - CE-Kennzeichnung - Nutzungsdauer: W3</p> | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 8 | Dachdurchführung Aufzug |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|----------------------|------------------|------------------|
|---------------|----------------------|------------------|------------------|

- Nutzlast: P1-P4
- Klimazone: M, S
- Oberflächentemperatur: TL4/TH4
- Trockenschichtdicke: mindestens 2,5 mm bzw. gemäß Herstellervorgabe
- Trägereinlage: Polyestervlies (PV) min. 165 g/m²
- alkalibeständig
- dauerhaft UV-stabil
- Wurzel- und rhizomfest gepu \square ft im System mit zuvor beschriebener Abdichtungsbahn

Summe Titel 8
Dachdurchführung Aufzug

.....

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 9 | Absturzsicherung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 9 | Absturzsicherung | | |
| 9.10 | 2,000 St Einzelanschlagpunkt EAP 24 mm | ..... | ..... |
| | <p>Einzelanschlagpunkt mit allgemeiner bauaufsichtlichen Zulassung und Ü-Zeichen zur Befestigung auf der Dachhaut ohne Durchdringung des Untergrunds.</p> <p>Untergrund: Bitumenabdichtungsbahn</p> <p>Liefern und nach Vorschrift des Herstellers auf der Dachabdichtung aufschweißen, einschl. zugehöriger Bitumenschweißbahn.</p> <p>Anschlagpunkt mit folgenden Eigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flacher Aluminiumrahmen - Abmessung: ca. 153 x 153 cm - Anschlagöse mit Dämpfungselement - durchdringungsfrei ohne Auflast - Halter aus Edelstahl - Gesamthöhe: ca. 600 mm - EAP mit permanentem DataMatrixCode zur (DMC) eindeutigen Identifizierung des Produktes <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus</p> <p>- Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> | | |
| 9.20 | 1,000 St Persönliche Schutzausrüstung PSA | ..... | ..... |
| | <p>Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) gem. DIN EN 361, EN 353-2 und EN 355 zur Verwendung in Verbindung mit zugelassenen Anschlagvorrichtungen liefern und der Bauleitung / dem AG übergeben.</p> <p>Bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auffanggurt nach EN 361 - Kernmantel-Sicherungsseil mit einstellbarem Anseilradius (Seilverkürzer) nach EN 353-2, Länge: 10 m, Durchmesser 12 mm - Bandfalldämpfer nach EN 355 - Aufbewahrungskoffer aus Stahlblech - Prüfbuch und Kontrollkarte | | |
| 9.30 | 1,000 St Montagedokumentation EAP | ..... | ..... |
| | <p>Montagedokumentation zur Übergabe an den Gebäudebetreiber als Nachweis der korrekten Montage und Sicherstellung der langfristigen Nutzbarkeit der Anschlagvorrichtung.</p> <p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A4, sowie 1x digital als PDF.</p> | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 9 | Absturzsicherung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|----------------------|------------------|------------------|
|---------------|----------------------|------------------|------------------|

HINWEIS: Als Bestandteil der Dokumentations- /
Revisionsunterlagen.

**Summe Titel 9
Absturzsicherung**

.....

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|-------------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 10 | Entwässerung, Notentwässerung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

| | | | |
|-------|--|-------|-------|
| 10 | Entwässerung, Notentwässerung 1. Hinweistext zu Titel 10 ALLGEMEINE HINWEISE Alle nachfolgend beschriebenen Bauteile der Haupt- / Notentwässerung sind von einem Systemanbieter anzubieten / zu liefern. Eine Kombination von Bauteilen unterschiedlicher Anbieter ist ausdrücklich untersagt. Zur Entwässerung des Hauptdaches kommt ein Haupt-Not-Kombi Attikaablauf als Rohr in Rohr System zur Ausführung. Der Einbau erfolgt mit einem systemzugehörigen Dämmblock in vorhandene Aussparungen in der Stb-Decke. Die Abmessung der Aussparung beträgt: - L/B/H ca. 875 (ab Aussenkante Stb_Attika) x 350 x 180 mm - Abstand Achse Attikaeinlauf zu Achse Fallrohr: ca. 110 cm Das Dach über dem Treppenhaus, Achse D-E / 5-4, Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke, erhält einen senkrechten Ablauf als Haupt-Not-Kombi. | | |
| 10.10 | 7,000 St Attikaentwässerung als Haupt-Not-Kombi DN100/DN50 Attikaablauf als Haupt-Not-Kombi, "Rohr in Rohr" System, für Hauptentwässerung mit Freispiegelströmung und Notentwässerung mit Druckströmung. Ausführung wie folgt: - Klemmflansch, als Los- und Festflanschkonstruktion, ohne Aufkantung für Bitumen- und Kunststoff-Abdichtungsbahnen - Eingrifftiefe: max.106 mm - mit Haupt-Not-Kombi Haube aus Edelstahl, nach DIN EN 1253, Höhe ca. 500 mm - Wehrhöhe Freispiegelströmung: 0 mm - Wehrhöhe Druckströmung: ca. 375 mm (individuelle Einstellhöhe 350 bis 400 mm) - Nennweite Freispiegelströmung: DN 100 - Nennweite Druckströmung: DN 50 - Haube belüftet - Anschlussrohrlänge "Rohr in Rohr": ca. 750 mm - XPS-Wärmedämmblock für Aussparung, einschl. PU-Dämmkleber für Hohlstellen liefern und fachgerecht einbauen. Abflussleistung Attikaablauf: - Freispiegelströmung: min. 405 l/s bei 35 mm Wasserhöhe - Druckströmung: min. 6,0 l/s bei 35 mm Wasserhöhe HINWEIS: Hohlstellen sind mit einem geeigneten, systemzugehörigen Perimeterkleber zu verschließen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|-------------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 10 | Entwässerung, Notentwässerung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 10.20 | 1,000 St Flachdachentwässerung als Haupt-Not-Kombi DN100/DN50 | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Attikaentwässerung als Haupt- Not-Kombi DN100/DN50", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke - Ausführung als senkrechter Einlauf ohne Anschlussrohr | | |
| 10.30 | 8,000 St Anschluss an Attikaentwässerung / Flachdachentwässerung | ..... | ..... |
| | Zuvor beschriebene Attikaentwässerung / Flachdachentwässerung mit Los-/ Festflansch fachgerecht an die 1. und 2. Abdichtungsbahn anschliessen. | | |
| | Summe Titel 10 Entwässerung, Notentwässerung |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 11 | Attika |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 11 | Attika | | |
| 11.10 | 25,000 m Attikabohle 250x30 mm - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | <p>Attikabohle aus einem hochverdichteten Funktionswerkstoff auf PU-Hartschumbasis liefern und mechanisch auf der Attika befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untergrund: Stb-Attika, horizontal - Bohlenbreite: 250 mm - Bohlendicke: 30 mm <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>Materialeigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandverhalten: Klasse E und D-s3,dO, DIN EN 13501-1 - Wärmeleitfähigkeit (Rechenwert): < 0,1 W/(m k) - Rohdichte: 550 kg/m³ (+ / - 40 kg) DIN EN 1602 - Druckfestigkeit: >= 7,1 MPa DIN EN 826 - Alterungsbeständigkeit: fäulnisbeständig, verrottungsstabil - Chemikalienbeständigkeit gegen: Mineralöle, Lösemittel, verdünnte Laugen und Säuren - Temperaturbereich: - 50° bis 100°C (kurzzeitig bis + 250° C) | | |
| 11.20 | 4,000 St Attikabohle 250x30 mm - Eckausbildung | ..... | ..... |
| | <p>Eckausbildung, 90°, als Zulage für zuvor beschriebene "Attikabohle 250x30 mm".</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 11.30 | 25,000 m Attikaabdeckung 650x30 mm - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | <p>Attikaabdeckung aus einem hochverdichteten Funktionswerkstoff auf PU-Hartschumbasis liefern und auf zuvor beschriebener "Attikabohle 250x30 mm" mechanisch befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untergrund: Stb-Attika, horizontal - Breite Attikaabdeckung: 650 mm - Dicke Attikaabdeckung: 30 mm <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>Materialeigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandverhalten: Klasse E und D-s3,dO, DIN EN 13501-1 - Wärmeleitfähigkeit (Rechenwert): < 0,1 W/(m k) | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 11 | Attika |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Rohdichte: 550 kg/m3 (+ / - 40 kg) DIN EN 1602 - Druckfestigkeit: >= 7,1 MPa DIN EN 826 - Alterungsbeständigkeit: fäulnisbeständig, verrottungsstabil - Chemikalienbeständigkeit gegen: Mineralöle, Lösemittel, verdünnte Laugen und Säuren - Temperaturbereich: - 50° bis 100°C (kurzzeitig bis + 250° C) <p>HINWEIS: Die Attikaabdeckung steht ca. 10 bis 20 cm beidseitig über die Attikabohle hinaus.</p> | | |
| 11.40 | <p>4,000 St</p> <p>Attikaabdeckung 650x30 mm - Eckausbildung</p> <p>Eckausbildung, 90°, als Zulage für zuvor beschriebene "Attikaabdeckung 650x30 mm".</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| 11.50 | <p>10,000 St</p> <p>Ausfräsung für Blitzschutzdurchführung</p> <p>Ausfräsung in zuvor beschriebener Attikabohle bzw. Attikaabdeckung auf PU-Hartschaumbasis zur Durchführung der Blitzschutzleitungen herstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Breite: bis 15 mm - Tiefe: bis 15 mm - Einzellänge: bis ca. 40 cm | ..... | ..... |
| | <p>Summe Titel 11</p> <p>Attika</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 12 | Kantteile |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 12 | Kantteile | | |
| 12.10 | 50,000 m Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet, Zuschnitt 330 mm - Hauptdach Z-Profil aus Aluminium, als oberer Abschluss und zur mechanischen Sicherung der Dachabdichtung, liefern und auf dem Untergrund befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung. - Untergrund: Abdichtung auf Stb-Attika / -Wand, vertikal - Ausführungsort: Hauptdach Ausführung wie folgt: - Zuschnitt: ca. 330 mm - 3-fach gekantet - Material: 1,5 mm Aluminium, walzblank, Natur - oberer Schenkel vorgebohrt, Durchmesser 6 mm, Abstand ca. 200 mm - Einzellänge: ca. 2000 bis 3800 mm, jeweils gleichmäßig auf den Gebäudeseiten / an aufgehenden Bauteilen aufgeteilt, nach Aufmaß auf der Baustelle | ..... | ..... |
| 12.20 | 115,000 m Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet, Zuschnitt 250 mm - Hauptdach Wie zuvor beschriebene Position "Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet, Zuschnitt 330 mm - Hauptdach", jedoch - Zuschnitt: 250 mm | ..... | ..... |
| 12.30 | 35,000 m Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet, Zuschnitt 250 mm - Schacht Wie zuvor beschriebene Position "Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet, Zuschnitt 330 mm - Hauptdach", jedoch - Zuschnitt: 250 mm - Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| 12.40 | 24,000 St Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet - Eckausbildung Eckausbildung, 90°, als Zulage für zuvor beschriebenes "Alu-Z-Profil, 1,5 mm, 3-fach gekantet". - als Innen- oder Aussenecke - Zuschnitt: 250 bis 330 mm - Ausführungsort: Hauptdach | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 12 | Kantteile |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 12.50 | <p>35,000 m</p> <p>Alu-L-Profil, 1,5 mm, 1-fach gekantet, Zuschnitt 200 mm - Schacht</p> <p>L-Profil aus Aluminium, als oberer Abschluss am Schacht, liefern und auf dem Untergrund befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <p>- Untergrund: Stb-Wand / -Decke, horizontal / vertikal - Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>Ausführung wie folgt:</p> <p>- Zuschnitt: ca. 200 mm - 1-fach gekantet - Material: 1,5 mm Aluminium, walzblank, Natur - oberer Schenkel vorgebohrt, Durchmesser 6 mm, Abstand ca. 200 mm - Einzellänge: ca. 2000 bis 3800 mm, jeweils gleichmäßig auf den Gebäudeseiten / an aufgehenden Bauteilen aufgeteilt, nach Aufmaß auf der Baustelle - Befestigung auf der Stb-Decke / -Wand mittels Senkkopfschrauben</p> | ..... | ..... |
| 12.60 | <p>8,000 St</p> <p>Alu-L-Profil, 1,5 mm, 1-fach gekantet, Zuschnitt 200 mm - Eckausbildung</p> <p>Eckausbildung, 90°, als Zulage für zuvor beschriebenes "Alu-L-Profil, 1,5 mm, 1-fach gekantet".</p> <p>- als Innen- oder Aussenecke - Ausführungsort: Achse D / 3-2 (Schacht) bzw. A-B / 1-2 (Schacht) - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> | ..... | ..... |
| 12.70 | <p>25,000 m</p> <p>Alu-L-Profil, 1,5 mm, 1-fach gekantet, Zuschnitt 330 mm - Treppenhaus</p> <p>L-Profil aus Aluminium, als oberer Abschluss an der Attika-Innenseite und zur Befestigung der nachfolgend beschriebenen Trittschutzleiste, liefern und auf dem Untergrund befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <p>- Untergrund: Attikabohle auf Stb-Attika, horizontal - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> <p>Ausführung wie folgt:</p> <p>- Zuschnitt: ca. 330 mm - 1-fach gekantet</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 12 | Kantteile |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Material: 1,5 mm Aluminium, walzblank, Natur - oberer Schenkel vorgebohrt, Durchmesser 6 mm, Abstand ca. 200 mm - Einzellänge: ca. 2000 bis 3800 mm, jeweils gleichmäßig auf den Gebäudeseiten / an aufgehenden Bauteilen aufgeteilt, nach Aufmaß auf der Baustelle - Befestigung auf der Attikabohle mittels Senkkopfschrauben <p>HINWEIS: Die Ausführung hat vor dem Aufbringen der Attikaabdeckung zu erfolgen.</p> | | |
| 12.80 | <p>4,000 St</p> <p>Alu-L-Profil, 1,5 mm, 1-fach gekantet - Eckausbildung</p> <p>Eckausbildung, 90°, als Zulage für zuvor beschriebenes "Alu-L-Profil, 1,5 mm, 1-fach gekantet".</p> <ul style="list-style-type: none"> - als Innen- oder Aussenecke - Zuschnitt: 330 mm - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| 12.90 | <p>165,000 m</p> <p>Alu-Trittschutzblech, 1,5 mm, 4-fach gekantet, Zuschnitt 230 mm - Hauptdach</p> <p>Trittschutzblech aus Aluminium liefern und am unteren Schenkel der zuvor beschriebenen Alu-Z-Profile befestigen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untergrund: Alu-Z-Profil, 1,5 mm - Ausführungsort: Hauptdach <p>Ausführung wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zuschnitt: ca. 230 mm - 4-fach gekantet - Material: 1,5 mm Aluminium, walzblank, Natur - Befestigungsbereich vorgebohrt, Durchmesser 6 mm, Abstand ca. 200 mm - Einzellänge: ca. 2000 bis 3800 mm, jeweils gleichmäßig auf den Gebäudeseiten / an aufgehenden Bauteilen aufgeteilt, nach Aufmaß auf der Baustelle - Stöße hinterlegt, Alu, Natur | ..... | ..... |
| 12.100 | <p>25,000 m</p> <p>Alu-Trittschutzblech, 1,5 mm, 4-fach gekantet, Zuschnitt 230 mm - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Alu-Trittschutzblech, 1,5 mm, 4-fach gekantet, Zuschnitt 230 mm - Hauptdach", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 12 | Kantteile |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 12.110 | <p>16,000 St</p> <p>Alu-Trittschutzblech, 1,5 mm, 4-fach gekantet - Eckausbildung</p> <p>Eckausbildung, 90°, als Zulage für zuvor beschriebenes "Alu-Trittschutzblech, 1,5 mm, 4-fach gekantet".</p> <ul style="list-style-type: none"> - als Innen- oder Aussenecke - Zuschnitt: bis 230 mm - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| 12.120 | <p>165,000 m</p> <p>Abschlussfuge dauerelastisch versiegeln</p> <p>Abschlussfugen im Bereich von Kappleisten etc. mit einem geeignetem, spritzbarem, bitumenverträglichem Dichtstoff dauerelastisch versiegeln, einschl. Hinterfüllung, Reinigung und Vorbehandlung der Fuge mit einem systemzugehörigen Primer.</p> <p>Anforderung an den Dichtstoff bzw. Ausführung gemäß IVD-Merkblatt 25 (Abdichtung von Fugen und Anschlüssen im Klempnerhandwerk) in der aktuellen Fassung.</p> <p>Untergrund: Stb-Wand / -Attika, Aluminium Fugenbreite: bis 15 mm Fugentiefe: bis 15 mm</p> <p>Mindestanforderung Dichtstoff:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klassifizierung Außenbereich: 20/25HM - ZGV im Außenbereich: 25% - Prüfzeugnis nach DIN 18540 <p>Summe Titel 12 Kantteile</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 13 | Dämmung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

| | | | |
|-------|--|-------|-------|
| 13 | <p>Dämmung</p> <p>1. Hinweistext zu Titel 13</p> <p>HINWEIS FEHLSTELLEN</p> <p>Die Verlegung der Dämmung in der Fläche hat absolut fehlerstellenfrei zu erfolgen. Sollten dennoch kleinere Fehlerstellen entstehen, so sind diese unentgeltlich und ohne Aufforderung durch den AN mit einem geeigneten, systemzugehörigem Perimeterkleber zu verschließen. Zur Verlegung dürfen ausschließlich unversehrte Dämmstoffplatten eingesetzt werden. Die Verwendung von angebrochenen, beschädigten Platten ist untersagt.</p> <p>Das Schließen unvermeidbarer Fehlerstellen im Bereich von Durchdringungen, Anschlüssen etc. wird über die entsprechenden Positionen vergütet.</p> <p>HINWEIS VERSCHIEDENE DRUCKFESTIGKEITEN</p> <p>Die Verlegung mit unterschiedlich hohen Druckfestigkeiten gemäß Verlegeplan ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> | | |
| 13.10 | <p>900,000 m²</p> <p>XPS DUK 040 dh D 300 mm - Hauptdach</p> <p>Druckbelastbare Wärmedämmung, einlagig, aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS), mit umlaufendem Stufenfalz, CE-Kennzeichnung nach DIN EN 13163, liefern und nach Verlegeplan / Verarbeitungshinweisen des Herstellers dicht gestoßen, vollflächig auf zuvor beschriebener Dachdichtung lose verlegen.</p> <p>Eigenschaften (Mindestanforderung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandverhalten (EN 13501-1): E - Wärmeleitfähigkeit: <= 0,040 (Rechenwert) - Anwendungstyp: DUK dh - Druckfestigkeit: >= 300 kPa - Kriechverhalten (50 Jahre, Stauchung <2%): >= 130 kPa - Dämmdicke: 300 mm, einlagig <p>Einzukalkulieren sind Reservematerialien, Schneid- und Anpaßarbeiten, Anarbeiten an Dachdurchdringungen etc., sowie Verschnitt.</p> | ..... | ..... |
| 13.20 | <p>450,000 m²</p> <p>XPS DUK 040 ds D 300 mm - Hauptdach</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "XPS DUK 040 dh D 300 mm - Hauptdach", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Druckfestigkeit: >= 500 kPa - Kriechverhalten (50 Jahre, Stauchung <2%): >= 180 kPa <p>HINWEIS: Als Mehrpreis zu XPS dh. Keine Mengenerhöhung!</p> | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 13 | Dämmung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 13.30 | 450,000 m ² XPS DUK 040 dx D 300 mm - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "XPS DUK 040 dh D 300 mm - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Druckfestigkeit: >= 700 kPa - Kriechverhalten (50 Jahre, Stauchung <2%): >= 250 kPa | | |
| | HINWEIS: Als Mehrpreis zu XPS dh. Keine Mengenerhöhung! | | |
| 13.40 | 26,000 m ² XPS DUK 040 dh D 300 mm - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "XPS DUK 040 dh D 300 mm - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 13.50 | 190,000 m Dämmung an aufgehende Wand anarbeiten | ..... | ..... |
| | Zuvor beschriebene XPS-Dämmung an aufgehende Wände wie z. B. Attika, Dachaufbauten etc. anarbeiten, einschl. Ausklinkung im Bereich des Dämmkeils bzw. Bitumenkeils. Verschnitt aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Hohlstellen sind mit einem geeigneten, systemzugehörigen Perimeterkleber ausfüllen. | | |
| | - Untergrund: Abdichtungsbahn, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| 13.60 | 25,000 St Dämmung an Durchdringungen anarbeiten, rund, bis 300 mm | ..... | ..... |
| | Zuvor beschriebene XPS-Dämmung passgenau an Durchdringungen wie z.B. Schwannenhals, Dachhaube für Lüftungsleitungen, Siebeinheit für Umkehrdach etc. anarbeiten. Hohlstellen sind mit einem geeigneten, systemzugehörigen Perimeterkleber ausfüllen. | | |
| | - Untergrund: Abdichtungsbahn, horizontal - Ausführungsort: Hauptdach bzw. Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke - Durchmesser der Dachdurchdringung: rund, bis 300 mm | | |
| 13.70 | 1,000 St Dämmung an Durchdringungen anarbeiten, eckig, 700x700 mm | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Dämmung an Durchdringungen anarbeiten, rund, bis 300 mm", jedoch | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 13 | Dämmung |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| | - Durchdringung: eckig, bis ca. 700 x 700 mm | | |
| 13.80 | 85,000 m XPS DUK 040 dh D 100 mm, vertikal H 350 mm - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "XPS DUK 040 dh D 300 mm - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Dämmdicke: 100 mm, einlagig - Ausführung vertikal an aufgehenden Wänden - Höhe: 350 mm (ab OK Dachdämmung) - Ausführungsort: Hauptdach | | |
| | Die Dämmung ist vollflächig mit einem geeigneten, systemzugehörigen Dämmstoffkleber auf dem Untergrund aufzukleben. | | |
| | - Untergrund: 2. Abdichtungslage | | |
| | HINWEIS: Abgerechnet wird nur der Bereich oberhalb der Deckendämmung ab 30 cm über OK Rohdecke. | | |
| 13.90 | 45,000 m XPS DUK 040 dh D 180 mm, vertikal H 350 mm - Hauptdach | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "XPS DUK 040 dh D 100 mm, vertikal H 350 mm - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Dämmdicke: 180 mm, einlagig | | |
| 13.100 | 25,000 m XPS DUK 040 dh D 100 mm, vertikal H 350 mm - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "XPS DUK 040 dh D 100 mm, vertikal H 350 mm - Hauptdach", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | | |
| | Summe Titel 13 Dämmung | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 14 | Schutz-, Nutzschichten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 14 | <p>Schutz-, Nutzschichten</p> <p>1. Hinweistext zu Titel 14</p> <p>HIWEIS KIESSCHÜTTUNG</p> <p>Vor dem Aufbringen der KIesschüttung werden durch eine Fremdfirma Betonfundamente geliefert und auf der Wärmedämmung aufgestellt. Hierfür sind ca. 2 AT veranschlagt. Die Fundamente dienen als Auflager für eine Wartungsplattform der Lüftungsgeräte (nicht Bestandteil der Ausschreibung).</p> <p>Abstimmungen bezüglich der Anlieferung der Betonfundamente sowie die Bauzeitunterbrechung sind einzukalkulieren.</p> | | |
| 14.10 | <p>900,000 m²</p> <p>Wasserableitende Trennlage - Hauptdach</p> <p>Wasserableitende Trennlage für Umkehrdächer hochreißfest, diffusionsoffen und verrottungsbeständig.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flächengewicht: ca. 100 g/m² - sd-Wert: ca. 0,03 m - Brandverhalten (EN 13501-1): E - Durch Trennlage Entfall U-Wert Aufschlag nach DIN 4108-2 - Ausführungsort: Hauptdach <p>Trennlage liefern und lose auf zuvor beschriebenen Dämmstoffplatten mit mindestens 15 cm Stoßüberlappung in Richtung der Dacheinläufe verlegen.</p> <p>HINWEIS: Die Trennlage ist an allen aufgehenden Bauteilen sowie an allen Dachdurchdringungen bis Oberkante Belag hochzuführen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Anschlusshöhe bis ca. 10 cm.</p> | ..... | ..... |
| 14.20 | <p>26,000 m²</p> <p>Wasserableitende Trennlage - Treppenhaus</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Wasserableitende Trennlage - Hauptdach", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke | ..... | ..... |
| 14.30 | <p>900,000 m²</p> <p>Kiesschüttung 16/32 mm D 60 mm - Hauptdach</p> <p>Schwerer Oberflächenschutz gemäß DIN EN 1991, als gewaschener Rollkies, Körnung 16/32 mm, liefern, als lose Schüttung aufbringen, gleichmäßig verteilen und an allen Dachrändern und Anschlüssen anböschten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rollkies geeignet für pneumatische Förderung - Einbauhöhe: mindestens 60 mm - Untergrund: Trennlage auf XPS-Dämmung - Ausführungsort: Hauptdach | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 14 | Schutz-, Nutzschichten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

HINWEIS: Die endgültige Einbauhöhe ergibt sich aus dem durch den AN geführten Nachweis nach DIN EN 1991 (Vgl. Pos. 1.30 "Windsogberechnung").

Der Einbau hat in einer Einbaustärke von max. 15 cm zu erfolgen und der Kies ist unmittelbar in der erforderlichen Stärke händisch zu verteilen. Haufenbildungen sind ausdrücklich untersagt.

Die Ausführung erfolgt ggf. abschnittsweise nach Baufortschritt AN (wegen z.B. Betonfundament, Stützenfüße etc.). Dies ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

| | | | |
|-------|--|-------|-------|
| 14.40 | 26,000 m ² Kiesschüttung 16/32 mm D 60 mm - Treppenhaus | | |
|-------|--|-------|-------|

Wie zuvor beschriebene Position "Kiesschüttung 16/32 mm D 60 mm - Hauptdach", jedoch

- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus
- Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke

| | | | |
|-------|---|-------|-------|
| 14.50 | 500,000 m ² Mehrmenge - Kiesschüttung 16/32 mm D 10 mm | | |
|-------|---|-------|-------|

Wie zuvor beschriebene Position "Hauptdach - Kiesschüttung 16/32 mm D 60 mm", jedoch

- als Mehrmenge aufgrund der Windsogberechnung
- Ausführungsort: Hauptdach sowie Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus
- Ausführung in Einzel- / Kleinstflächen
- Arbeitshöhe: bis ca. 3,90 m über OK Dachdecke

HINWEIS: Abrechnung als Mehrstärke in 10 mm Schritten bis max. 40 mm für die ermittelten Bereiche. EP gilt für 10 mm je m².

| | | | |
|-------|---|-------|-------|
| 14.60 | 160,000 m Rasengitterstein 60x40x8 cm als Wartungsweg | | |
|-------|---|-------|-------|

Beton-Rasengitterstein, grau, liefern und als Wartungsweg entlang der Attika bzw. gemäß Architektenplan, rechtwinklig, auf zuvor beschriebener Trennlage auf Stoß verlegen.

- Planverweis: A_A_038A_03_GR_007 - Grundriss Dach
- Ausführungsort: Hauptdach
- Untergrund: Wasserableitende Trennlage auf XPS Dämmung

Rasengitterstein mit folgenden Eigenschaften:

- Abmessung Einzelplatte: 60 x 40 x 8 cm
- Wegbreite: 60 cm
- Material: Betonstein einschichtig
- gefaste Oberkanten (ca. 6 x 4 mm)
- Oberfläche betonglatt, einfarbig, grau
- offener Anteil 40 %

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|------------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 14 | Schutz-, Nutzschichten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|---|------------------|------------------|
| | <ul style="list-style-type: none">- Füllvolumen: ca. 0,03 m3 je Rasengitterstein- robust und widerstandsfähig- Rutschfestigkeitsklasse R13- frost-, witterungs- und tausalzbeständig | | |
| | <p>HINWEIS: Die offenen Kammern sind mit zuvor beschriebenem Rollkies, 16/32 mm, zu verfüllen. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Ausführung hat vor dem Aufbringen der Kiesschüttung zu erfolgen.</p> | | |
| | Summe Titel 14 Schutz-, Nutzschichten |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|---------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 15 | Fallrohre |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---------------|-----------|-----------|
|--------|---------------|-----------|-----------|

15

Fallrohre

1. Hinweistext zu Titel 15

FALLROHRE

Die nachfolgenden Randbedingungen und Forderungen sind in die EP mit einzukalkulieren und werden nicht besonders vergütet, sofern in den Leistungspositionen nicht gesondert beschrieben.

ALLGEMEINE HINWEISE

Bei den nachfolgend beschriebenen Leistungen handelt es sich um Stahlabflussrohre mit rückstausicherer Muffenverbindung. Anzubieten ist ein Komplettsystem eines Systemherstellers.

Dachentwässerungssystem mit Steckmuffenverbindung bestehend aus:

- Anschlussstück Grundleitung
- Regenstandrohr "Rohr in Rohr", DN 100 / DN 50
- Aussenrohr DN 100
- Innenrohr DN 50
- Stützrohr "Rohr in Rohr", DN 100 / DN 50
- Abzweig "Rohr in Rohr", DN 100 / DN 50
- Belüftungstück
- alle Teile aus Stahl, feuerverzinkt, nach DIN EN 1123 mit erhöhtem Qualitätsstandard
- alle Teile mit Innenbeschichtung nach DIN EN ISO 2178 auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Mindestdicke ≥ 90 Mikrometer

einschl. allem Zubehör wie

- Dichtelementen aus Elastomer
- Rohrschellen
- Gleitmittel
- Befestigungsmittel
- etc.

Folgende Flächen sind zu entwässern:

1. Hauptdach:

- Attikaentwässerung als Rohr in Rohr System (Haupt-Not-Kombi)
- 7 Attikaeinläufe
- 7 Fallrohrleitungen, Einzellänge: ca. 14,0 m
- Höhe über Gelände: ca. 14,0 m

2. Treppenhausdach:

- Flachdachablauf, senkrecht, als Rohr in Rohr System (Haupt-Not-Kombi)
- 1 Dacheinlauf
- 1 Fallrohrleitung, Einzellänge: ca. 3,0 m
- Entwässerung auf das Hauptdach

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 15 | Fallrohre |

| Nr./OZ | Bezeichnung | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|-------------|-----------|-----------|
|--------|-------------|-----------|-----------|

- Höhe über Gelände: ca. 17,0 m
- Höhe über Hauptdach: ca. 3,0 m ü. OK Dachdecke Hauptdach

3. Verbinder

-

Die einzelnen EP gelten für alle zu entwässernden Flächen.
Ausführung abschnittsweise nach Baufortschritt AN.

AUSFÜHRUNGSBEGINN / DAUER

Die Ausführung nachfolgend beschriebener Positionen erfolgt nach Beendigung der Hauptleistung (Dachabdichtung) auf Abruf durch den AG / die Bauleitung. Die Ausführung hat innerhalb von 14 Tagen nach Abruf zu beginnen und ist innerhalb von 5 Arbeitstagen abzuschließen. Ausführungsbeginn nach Fertigstellung der Fassadenarbeiten. Das Gebäude ist eingerüstet.

MONTAGE

Aufgrund des "Rohr in Rohr" Systems erfolgt die Verlegung von unten nach oben. Ausführung gemäß Herstellervorgabe.

Befestigung der Fallrohre mit geeignetem Befestigungsmaterial in nichtrostender Ausführung. Befestigungsabstand nach Erfordernis bzw. nach Herstellervorgabe. Die Art der Befestigung ist im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen.

Befestigunguntergrund (von unten nach oben):

- ca. 0,0 bis 1,0 m ü. Gelände Stb-Sockelplatte (keine Befestigung)
- ab ca. 1,0 bis ca. 5,2 m ü. Gelände Vorgehängte hinterlüftete Fassade
- Gesamtaufbau: 240 mm (8 mm Faserzemetplatte auf Alu-UK)
- Befestigung in Stb-Wand durch horizontale Fuge (Plattenstoß)
- ca. 5,2 bis 15,0 m ü. Gelände WDVS
- Gesamtaufbau: 260 mm (240 mm MW-Dämmung auf Stb-Wand geklebt / gedübelt + 10 mm Armierung / Oberputz)
- Befestigung in MW mit zugelassenem Dämmstoffdübel (z.B. FID-R)

15.10

1,000 St
Baustelle einrichten, vorhalten, beräumen

.....

Baustelle für alle nachfolgend aufgeführten Leistungen, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vollumfänglich einrichten, vorhalten, betreiben und nach Abschluss der Arbeiten beräumen.

HINWEIS: Abrechnung erfolgt pauschal 1 x nach Abschluss der Leistungen.

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 15 | Fallrohre |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 15.20 | 3,000 St Anschlussstück | ..... | ..... |
| | <p>Systemzugehöriges Anschlussstück für den Übergang von Grundleitungen auf nachfolgend beschriebenes Regenstandrohr liefern und zwischen vorhandener Grundleitung und Regenstandrohr rückstausicher einbauen.</p> <p>Grundleitung: Kunststoffrohr aus PE / PP / PVC o.ä. bis DN 150 Standrohr: Stahlrohr DN 100</p> | | |
| 15.30 | 4,000 St Anschlussstück, exzentrisch | ..... | ..... |
| | <p>Wie zuvor beschriebene Position "Anschlussstück", jedoch in exzentrischer Ausführung.</p> | | |
| 15.40 | 7,000 St Regenstandrohr, DN 100, Rohr in Rohr | ..... | ..... |
| | <p>Systemzugehöriges Haupt-Not-Kombi Regenstandrohr "Rohr-in-Rohr", mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung und Ausfuhr des innenliegenden Rohres unterhalb der Reinigungsöffnung, DN 100 / DN 50, liefern und an vorhandene Grundleitung anschließen, einschl. aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <p>- Einzelabmessung: ca. 118 x 122 x 1000 mm</p> | | |
| 15.50 | 100,000 m Regenfallrohr, Außenrohr, DN 100 | ..... | ..... |
| | <p>Systemzugehöriges Regenfallrohr als Außenrohr, mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, DN 100, liefern und einbauen, einschl. Befestigung auf dem Untergrund mittels Schellen und aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <p>- Einzelabmessung: ca. 118 x 122 x 3000 mm</p> <p>HINWEIS: Die Standardlänge beträgt 3000 mm. In diese Position sind auch alle anderen benötigten Längen unter 3000 mm mit einzukalkulieren. Einzellängen ab 500 bis 3000 mm. Länge nach Aufmaß vor Ort.</p> | | |
| 15.60 | 2,500 m Regenfallrohr, Außenrohr, DN 100 - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | <p>Wie zuvor beschriebene Position "Regenfallrohr, Außenrohr, DN 100", jedoch</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke</p> | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 15 | Fallrohre |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|--|-----------|-----------|
| 15.70 | 100,000 m Regenfallrohr, Innenrohr, DN 50 | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Regenfallrohr, Außenrohr, DN 100", jedoch | | |
| | - als Innenrohr - DN 50 - mit Langmuffe | | |
| 15.80 | 2,500 m Regenfallrohr, Innenrohr, DN 50 - Treppenhaus | ..... | ..... |
| | Wie zuvor beschriebene Position "Regenfallrohr, Außenrohr, DN 100", jedoch | | |
| | - Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke - als Innenrohr - DN 50 - mit Langmuffe | | |
| 15.90 | 18,000 St Passstück < 500 mm | ..... | ..... |
| | Systemzugehöriges Passstück für zuvor beschriebene Regenfallrohre liefern und rückstausicher einbauen, einschl. aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung. | | |
| | - als Außen- oder Innenrohr - DN 100 bzw. DN 50 | | |
| 15.100 | 7,000 St Stützrohr, DN 100 / DN 50, Rohr in Rohr | ..... | ..... |
| | Systemzugehöriges Stützrohr "Rohr-in-Rohr", mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, DN 100 / DN 50, liefern und einbauen, einschl. aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung. Bei Fallrohrlängen über 12,0 m. | | |
| 15.110 | 7,000 St Abzweig, DN 100 / DN 50, Rohr in Rohr | ..... | ..... |
| | Systemzugehöriger Haupt-Not-Kombi Abzweig "Rohr-in-Rohr", 87°, mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, DN 100 / DN 50, mit Bogen, kurze Ausführung für geringen Abstand zur Attika, liefern und an Attikaablauf anschließen, einschl. aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung. | | |
| | - Einzelabmessung: ca. 118 x 226 x 320 mm | | |
| | HINWEIS: Das über die Fassade hinausstehende Anschlussrohr des Attikaablaufs ist, bei Erfordernis, passgenau einzukürzen. Dies ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. | | |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 15 | Fallrohre |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|--------|---|-----------|-----------|
| 15.120 | 7,000 St Belüftungsstück | ..... | ..... |
| | <p>Systemzugehöriges Belüftungsstück mit Lochblech, zur Belüftung von Fallleitungen, für Freispiegelströmung, DN 100, liefern und als oberen Abschluss der Fallleitungen einbauen, einschl. aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <p>- Einzelabmessung: ca. 102 x 102 x 152 mm</p> | | |
| 15.130 | 1,000 St Bogen DN 100 / DN 50, Rohr in Rohr | ..... | ..... |
| | <p>Systemzugehörigen Bogen "Rohr-in-Rohr", 87°, mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, DN 100 / DN 50, liefern und fachgerecht anschließen, einschl. aller benötigter Kleinteile, Dichtungen etc. und aller Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <p>- Ausführungsort: Achse D-E / 5-4 Decke über Treppenhaus - Arbeitshöhe: ca. 3,90 m über OK Dachdecke - Einzelabmessung: ca. 118 x 226 x 320 mm - Als unterer Abschluss am Fallrohr - Entwässerung erfolgt auf das Hauptdach</p> | | |
| 15.140 | 1,000 St Zusätzliche An- / Abfahrt | ..... | ..... |
| | <p>Zusätzliche An- / Abfahrt auf Abruf durch die Bauleitung für nachträgliche An- / Umbauten an den Fallrohren.</p> <p>HINWEIS: Abrechnung erfolgt 1x pauschal je Abruf.</p> | | |
| | Summe Titel 15 Fallrohre | ..... | ..... |

Leistungsverzeichnis

| | | |
|----------------------|------|---------------------|
| Projekt | 0020 | DD68 H38a UKD |
| Ausschreibung | 2 | RB02 Dach |
| Titel | 16 | Stundenlohnarbeiten |

| Nr./OZ | Menge/Einheit | EP in EUR | GP in EUR |
|---------------|--|------------------|------------------|
| 16 | Stundenlohnarbeiten | | |
| 16.10 | 5,000 h Stundenlohnarb. Baufacharbeiter/-in | ..... | ..... |
| | Stundenlohnarbeiten, Baufacharbeiter/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen. | | |
| 16.20 | 5,000 h Stundenlohnarb. Bauhelfer/-in | ..... | ..... |
| | Stundenlohnarbeiten, Bauhelfer/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen. | | |
| | Summe Titel 16 Stundenlohnarbeiten |  | ..... |

Leistungsverzeichnis

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 2 RB02 Dach
 Zusammenfassung

| Nr./OZ | Bezeichnung | Summe |
|--------|-------------------------------|-------|
| 1 | Vorbereitung, Dokumentation | ..... |
| 2 | Baustelleneinrichtung | ..... |
| 3 | Untergrund vorbereiten | ..... |
| 4 | Abdichtung | ..... |
| 5 | Flüssigabdichtung - Verbinder | ..... |
| 6 | Dachdurchführung Sanitär | ..... |
| 7 | Dachdurchführung ELT | ..... |
| 8 | Dachdurchführung Aufzug | ..... |
| 9 | Absturzsicherung | ..... |
| 10 | Entwässerung, Notentwässerung | ..... |
| 11 | Attika | ..... |
| 12 | Kantteile | ..... |
| 13 | Dämmung | ..... |
| 14 | Schutz-, Nutzsichten | ..... |
| 15 | Fallrohre | ..... |
| 16 | Stundenlohnarbeiten | ..... |

| | |
|----------------------------------|-------|
| Gesamtsumme, netto | ..... |
| Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer | ..... |
| Gesamtsumme, brutto | ..... |